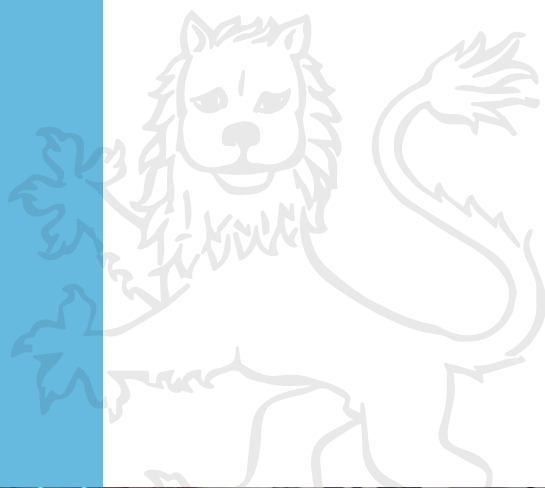


mataner Dorf BLATT

MIT INFO-TEIL DER GEMEINDE



Es weihnachtet sehr. Ein Krippenspiel feiert Premiere

Kultur, Solidarität, Heimat und Glauben liegen den Montaner Schützen am Herzen. Um die Mataner Dorfbewohner in friedlich-weihnachtliche Stimmung zu versetzen und zum wahren Kern der Weihnacht vorzudringen, hat sich unser Hauptmann Lukas Wegscheider etwas ganz Besonderes ausgedacht. Er hat kurzerhand den Schurz zeitweilig an den Nagel gehängt, den Traktor abgestellt und ist in die Rolle des Autors geschlüpft. Das Ergebnis seiner künstlerischen Entfaltung kann sich mehr als sehen lassen. Unser stets energiegeladener und kreativer Hauptmann hat in mühevoller Kleinarbeit ein berührendes Krippenspiel geschrieben, das am **20. Dezember um 18.00 Uhr in der Montaner Pfarrkirche** uraufgeführt wird. Eine Premiere der Extraklasse wird das sein. Seit Wochen üben die beteiligten Jungschützen und Jungmarketenderinnen mit vollem Einsatz ihre Rollen. Seit Menschengedenken wird leichtfertig über die „verzogene Jugend“ gelästert. Das war zu Sokrates Zeiten genauso doof und unwahr wie heute. Unsere Jugend

tritt den Beweis an: Aufopferungsvoll und diszipliniert arbeiten junge Menschen für ein Gemeinschaftsprojekt. Begleitet werden sie von Lisa Aberham und Vera Franzelin. Das ist Regiearbeit vom Feinsten. Da erblasst ganz Hollywood vor Neid. Alles ehrenamtlich, alles in der Freizeit. Für so viel Einsatz für die Allgemeinheit kann man allen Beteiligten schon vorab kräftigen Applaus spenden. Zweimal wöchentlich wird geprobt. Mit von der Partie sind auch 3 bekannte Damen aus der Montaner Gastroszene (nein, es wird nicht verraten, um wen es sich handelt, Betriebsgeheimnis), der Kirchenchor und der Kindergartenchor. Alle Kräfte werden für die Premiere mobilisiert. Und wieder zeigt sich, was alles möglich ist, wenn wir als Gemeinschaft, als Dorf, zusammenstehen. Viele fleißige Muttis haben unter der kompetenten Leitung von Martina Neff die prächtigen Kostüme der süßen Englein, der knorrigen Hirten, von Maria, Josef und dem Stern genäht. Chapeau, liebe Damen! Geprobt wird in der Pfarrkirche Montan und dafür gebührt unserem geschätzten Herrn Pfarrer

Ein Dorf in Gemeinschaft: Die Montaner Schützen präsentieren am 20. Dezember um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche ihr selbstgeschriebenes Krippenspiel – ein Meisterwerk von Hauptmann Lukas Wegscheider

Michael Ennemoser und dem geschätzten Messner Michl Ludwig ein herzliches Vergelt's Gott. Nichts ist selbstverständlich und wir wissen diese Unterstützung sehr zu schätzen. Neben der Premiere in der Pfarrkirche wird auch nicht auf unsere äl-

teren Mitbürger im Seniorenheim Lisl-Peter vergessen. Für sie gibt es eine Sondervorstellung, auf die sich die jungen Schützen und Marketenderinnen schon jetzt freuen. Einer für alle, alle für einen und niemand wird vergessen. So soll es sein. So stellen

wir uns Weihnachten vor, so möchten wir es leben. Kommt herbei in Scharen und bestaunt das Wunder in der Krippe und lasst uns eintauchen in das Wunder der Heiligen Nacht.

Andreas Varesco

m | Schützenkompanie Montan

Ein Hoch auf unsere Damen. Kalenderaktion für den guten Zweck

Beginnen wir mit der Geschichte ganz vorne. Am Anfang stand ein Besuch einiger Schützenkameraden im „Manna“, um dort in gemütlicher Runde den runden Geburtstag eines verdienten Schützenkameraden zu feiern. Und wie das so oft ist, wenn Leute zusammenkommen, entstand die Idee, einen Kalender für eine Spendenaktion zugunsten von bedürftigen Mitmenschen zu erstellen. Also schritten unsere Schützen vom Gedanken zur Tat. Der Worte genug, man ging in die Umsetzung. Thematisch wollte die Schützenkompanie einen gesellschaftspolitischen Akzent setzen und die Frauen und Mädchen in den Mittelpunkt stellen. Denn es sind die Frauen und Mädchen, die im Alltag Großartiges leisten und leider nicht immer die Sichtbarkeit bekommen, die ihnen zusteht. Wir in der Schützenkompanie Montan machen absolut keinen Unterschied in der Bewertung der Geschlechter. Alle zusammen arbeiten wir für die Heimat und unsere Werte, die uns verbinden. Was wären wir ohne unsere „Managerin“ Barbara und die fleißigen Frauen und Mädchen? Wir würden organisatorisch schwimmen und wir wären, ja, ganz klipp und klar: unvollkommen. Unser bester Teil, die liebevolle Seite, die weibliche Klugheit und der kreative Teil würden uns fehlen. Dieser Kalender wird eine Hommage an unsere Marketenderinnen sein, die so wichtig für unsere Gemeinschaft sind. Was hat das mit dem Besuch der Schützen im Manna zu tun? Viel! Denn dieses Ressort wird von Luisa Manna und ihrer Familie geleitet. Eine starke und zielstrebige Frau, die unsere Kalenderaktion sofort unterstützt hat und die Kosten für den Kalender großzügig übernommen hat. Außerdem hat Luisa uns ihr Ressort für die Aufnahmen des Kalenders zur Verfügung gestellt. Mondänes Flair und Weltläufigkeit treffen also auf Tradition und Brauchtum. Ein Mix, wie wir ihn schätzen und mögen. Der Kalender wird anlässlich des Mataner Advents zu erwerben sein und der Erlös wird dem Herz-Jesu-Notfonds übergeben. Wir wollen als Gemeinschaft zusammenhalten und solidarisch mit jenen Mitmenschen sein, die unsere Hilfe benötigen. Das ist Teil unserer Schützen-DNA. Natürlich wird der Kalender auch beim Weihnachtsstand der Schützen während der Adventszeit aufliegen. Wir laden alle Mitbürgerinnen ein, uns zu besuchen und mit dem Kauf des Kalenders ein Zeichen der Solidarität mit jenen zu setzen, die sich in einer misslichen Lage befinden. Unser herzlichster Dank geht an Luisa Manna und ihre



Die Montaner Schützen setzen mit ihrem Kalender ein Zeichen für Solidarität und würdigen die Marketenderinnen. Erhältlich ab dem Mataner Advent – der Erlös geht an den Herz-Jesu-Notfonds.

Familie und an Manna-Geschäftsführer Andreas Punter für das große Wohlwollen und die kräftige Unterstützung. Vergelt's Gott. Wir bedanken uns auch bei Elmar Thaler und seinem Team von Effekt! für die professionelle Umsetzung unserer Idee. Und ein herzlicher Dank geht an unsere Mädchen und Frauen, die diese Aktion durch ihren Einsatz erst möglich gemacht haben. Ein Hoch auf euch, verehrte Marketenderinnen.

Andreas Varesco

Erinnerung: Dorfblatt-Spende 2025

Bitte unterstützen Sie das Montaner Dorfblatt mit einer freiwilligen Spende!

Montan und Südtirol: Euro 25/Jahr - Ausland: Euro 50/Jahr

IBAN: IT 96 G 08114 59220 000307209339 -

SWIFT-BIC: RZSBIT21717 - Raiffeisenkasse Unterland

Gemeinderat: Gemeindeentwicklungsplan genehmigt

Haupttagesordnungspunkt der Gemeinderatssitzung vom 20. November 2024 war die Einleitung des Genehmigungsverfahrens des Gemeindeentwicklungsprogrammes, welches auf 10 Jahre ausgerichtet ist. Nach Bürgerversammlungen, Workshops mit der umfangreichen Arbeitsgruppe, unzähligen Treffen mit den Nachbargemeinden und Landesämtern beginnt nun die Genehmigungsphase. Ing. Marco Molon zeigte den Gemeinderäten das Ergebnis einer intensiven Arbeit anhand einer Präsentation. Das Programm bezieht sich auf die vier Bereiche Siedlung, Landschaft, Mobilität und Tourismus. Die Kernpunkte des GProRL sind die Einschränkung des Bodenverbrauchs durch die Abgrenzung der Siedlungsgebiete. Der maximal zulässige Bodenverbrauch für zukünftige Siedlungsflächen und Verkehrsinfrastrukturen (versiegelte Fläche) beträgt für die nächsten 10 Jahre 20.500 m². Wenn dieser Wert überschritten wird, müssen Maßnahmen zur Entsiegelung oder Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Erfassung und Überwachung des Bodenverbrauchs obliegt der Gemeinde. Obwohl die Bemessung des Wohnbedarfes aufgrund der Restbaukapazität und des Leerstandes gleich NULL ist, beträgt die maximale Fläche, die für Wohnbau in den nächsten 10 Jahren ausgewiesen werden kann, 2500 m². Die Siedlungsgrenzen wurden in Montan, Glen und Kaltenbrunn definiert. Innerhalb der Siedlungsgrenzen entscheidet in Zukunft die Gemeinde autonom über die Nutzung, außerhalb hingegen ist nach wie vor das Land zuständig. Außerhalb der Siedlungsgrenze ist weder die Ausweisung von neuen Wohnbauzonen noch von neuen Gewerbegebieten möglich. Hier sind noch Gebiete für öffentliche Einrichtungen, Erweiterungen bestehender Gewerbegebiete, Sondernutzungsgebiete wie z.B. Erzeugung von Energie usw. möglich. Es braucht somit die Siedlungsgrenze um neue Mischgebiete (Wohngebiet mit Mischnutzung), Gebiete urbanistischer Neugestaltung und neue Gewerbegebiete auszuweisen, sowie bestehende Baumasse für andere Zweckbestimmungen umzuwandeln. Das GRroRL wurde von der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft in der Sitzung vom 11.11.2024 positiv begutachtet. In Pinzon wurde keine Siedlungsgrenze definiert, da es sich hier um einen bereits abgegrenzten histori-

schen Ortskern (A-Zone) handelt, wo bereits jetzt die Gemeinde autonom entscheiden kann. Eine Erweiterung der Siedlung wurde aufgrund der vorhandenen Restbaukapazität als nicht sinnvoll erachtet. In der übergemeindlichen Zusammenarbeit mit den Gemeinden Truden i.N., Aldein und Altrei wurden insbesondere die Bereiche Landschaft (Naturpark), Tourismus und die Fraktion Kaltenbrunn behandelt. In Kaltenbrunn wurde die Möglichkeit einer Ausweisung eines übergemeindlichen Gewerbegebietes für kleinere Handwerksbetriebe im Bereich der Landesstraße Radein (auf Gemeindegebiet Montan) geschaffen.

Genehmigungsverfahren:

Nach 10 Tagen der Veröffentlichung auf der digitalen Amtstafel der Gemeinde wird der Beschluss des Gemeinderates zur Einleitung des Verfahrens rechtskräftig. Daraufhin wird das Gemeindeentwicklungsprogramm für 30 Tage an der digitalen Amtstafel der Gemeinde unter dem Link www.montan.eu/de/amts-tafel, Abschnitt Bekanntmachung der

Innerhalb oder außerhalb?

SIEDLUNGSGRENZEN

- Immer möglich, auch außerhalb der Siedlungsgrenze (Art.22 L.G. 9/2018):
 - Gebiete für öffentliche Einrichtungen
 - Erweiterung bestehender Gewerbegebiete
 - Sondernutzungsgebiete (Schotterverarbeitung, Erzeugung von Energie)
 - Neue Tourismusentwicklungsgebiete nur auf Flächen zulässig, die bereits mit Baumasse der Zweckbestimmung Gastgewerbe bebaut sind bzw. daran angrenzen (Art. 34 L.G.9/2018)
- Nur möglich innerhalb der Siedlungsgrenze (Art.22 L.G. 9/2018):
 - Neue Mischgebiete (Wohngebiet mit Mischnutzung)
 - Neue Gebiete „urbanistischer Neugestaltung“
 - Neue Gewerbegebiete
 - Umwandlung bestehender Baumasse in Baumasse für andere Zweckbestimmungen (Art. 36 L.G. 9/2018)
- Also, was ändert sich?
 - Die Ausweisung von NEUEN Wohnbauzonen und Gewerbegebieten außerhalb ist nicht mehr möglich
 - Innerhalb entscheidet autonom die Gemeinde, außerhalb die Provinz
- Was passiert im Landwirtschaftsgebiet?
 - Es gelten die bis heute im Landwirtschaftsgebiet geltenden gesetzlichen Bestimmungen (z.B. Erweiterung von 300m² (24.10.1973) auf 1000m²)

Gemeindeentwicklungsprogramm: das ist innerhalb und außerhalb der Siedlungsgrenze möglich

Hinterlegung von Akten zur Raum- und Landschaftsplanung und im Südtiroler Bürgernetz veröffentlicht. Während dieser Veröffentlichungsdauer haben die Bürger die Möglichkeit, Anmerkungen zum Gemeindeentwicklungsprogramm bei der Gemeinde einzubringen. Hierfür wird die Gemeinde auf der Internetseite eine entsprechende Vorlage zur Verfügung stellen. Daraufhin wird die gesamte Dokumentation samt Anmerkungen der Bürger ins zuständige Landesamt zur Begutachtung durch die Landeskommission für Raum und Landschaft weitergeleitet. Die endgültige Genehmigung erfolgt durch den Gemeinderat und tritt mit dem Genehmigungsbeschluss der Landesregierung mit darauffolgender Veröffentlichung im Amtsblatt der Region in Kraft.

Verlängerung der Konzession zur Führung des Altersheimes Lisl-Peter

Die Gemeinderäte genehmigten die Konzession für die Führung des Altersheimes „Lisl-Peter“ an den Betrieb ÖBPB Griesfeld für weitere 10 Jahre ab dem 10.12.2024. Das „Lisl-Peter“ wird vom ÖBPB Griesfeld seit der Eröffnung im Oktober 2010 geführt. Die Struktur bleibt im Eigentum der Gemeinde Montan a.d.W., die Gemeinden Aldein, Truden i.N. und Altrei beteiligen sich weiterhin im vereinbarten Ausmaß an der Rückzahlung der Finanzierung, sowie an den außerordentlichen Instandhaltungen, sowie Investitionen.



Das Führungskomitee „Lisl-Peter“ wird sich auch in Zukunft für unser Altersheim einsetzen

Aus dem Gemeinderat

Die Gemeinderäte fassten in der Sitzung vom 06.11.2024 einstimmig folgende Beschlüsse:

5. Haushaltsänderung des Finanzjahres

2024: Dabei wurden Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 145.619,98 Euro eingebaut. Neben der Anpassung mehrerer Kapitel konnte ein zusätzlicher Landesbeitrag für die Umgestaltung der Pinzonerkreuzung in Höhe von 78.787,75 Euro sowie Erschließungsbeiträge in Höhe von 114.000,00 Euro zweckgebunden werden. Bei den Ausgaben wurden ebenfalls mehrere Kapitel angepasst, die Behebung der Schadstelle an der Gemeindestraße in Hintertglen in Höhe von 47.277,42 vorfinanziert, um die Ausschreibung der Arbeiten zu ermöglichen, nachdem die Beitragszusage

vom Landesamt für Zivilschutz noch nicht eingelangt ist. Der Betrag von 130.368,58 Euro wurde für die Realisierung der KITA im Bahnhofsgebäude zweckgebunden.

Entdemanialisierung von Flächen:

In Glen wurde eine Fläche von 688 m² der Gp. 2.039/1 aus dem öffentlichen Gut/Straßen entdemanialisiert. Dabei handelt es sich um eine Wegparzelle, welche seit langer Zeit nicht mehr als Weg genutzt wurde und nun gemäß Teilungsplan des Geom. Martin Kofler vom 03.09.2024 und nach Einholung des entsprechenden Schätzgutachtens an Lisa Abraham veräußert werden soll. Weiters wurden zwecks Grenzberichtigung zwischen der Gemeinde Montan a.d.W. und den interessierten Anrainern entlang der

Castelfederstraße die Flächen im Ausmaß von 25 m² und 92 m² entdemanialisiert. Auch hierfür wird ein Schätzgutachten für die Grenzregulierung eingeholt.

Durchführungsplan Mischzone M3 –

Pfitscher: Der Gemeinderat genehmigte die endgültige Maßnahme zum Durchführungsplan der Mischzone M3 des Antragstellers Marc Pfitscher zur Errichtung eines Eigenheimes mittels Raumordnungsvereinbarung auf der GP 19/3 in der Glexerstraße.

Im Anschluss an die Behandlung der Tagesordnung berichtete die Bürgermeisterin über die aktuelle Verwaltungstätigkeit, insbesondere über die laufenden und geplanten öffentlichen Arbeiten.

Aus dem Gemeindeausschuss

Genehmigung der endgültigen Rangordnung der Bewerber um die Zuweisung der Flächen für den geförderten Wohnbau

Der Gemeindeausschuss hat die endgültige Rangordnung der Gesuche für die Zuweisung von gefördertem Baugrund in der Mischzone M1 „Ludwig“ wie folgt genehmigt:

1. Goldner Hubert, 35 Punkte
2. Kasal Patrick, 28 Punkte
3. Saltuari Sandra, 24 Punkte
4. Amplatz Harald, 23 Punkte

Energetische Sanierung des bestehenden Kindergartengebäudes Montan

Mit Beschluss Nr. 298 vom 18.10.2023 wurde das Ausführungsprojekt zur energetischen Sanierung des bestehenden Kindergartengebäudes Montan a.d.W. mit einer Gesamtsumme von 1.259.396,12 € in verwaltungstechnischer Hinsicht genehmigt. Arch. Daniel Ellecosta wurde mit der Anpassung des Projektes an das Richtpreisverzeichnis 2024 sowie in die Unterteilung in 2 Baulose beauftragt. Das 1. Baulos umfasst Baumeisterarbeiten und ähnliche mit einer Summe von 678.989,88 € zuzüglich Sicherheitskosten und MwSt. Das 2. Baulos umfasst Außenabschlüsse zu einem Gesamtbetrag von 283.007,34 € zuzüglich Sicherheitskosten und MwSt. Die energetische Sanierung des Kindergartengebäudes wird zu 80% mit einem Beitrag

aus dem EFRE Fond der EU finanziert. Die Arbeiten wurden von der Gemeinde ausgeschrieben und werden während der Sommerferien 2025 durchgeführt.

Errichtung eines Beachvolleyballfeldes in der Sportzone Montan

Der Gemeindeausschuss hat das Ausführungsprojekt des Studio Pfeifer Partner GmbH zur Errichtung eines Beachvolleyballfeldes in der Sportzone Montan einem Gesamtkostenpunkt von 223.540,83 € genehmigt. Hierfür wird ein Beitrag in Höhe von 80% aus dem LEADER Programm erwartet. Nach der durchgeführten Ausschreibung wurden die Arbeiten an die Firma Varesco GmbH mit einem Abschlag von 2% zum Betrag von 172.929 € übertragen.

Gewährung eines Beitrages an den Handelsbetrieb Karin's Ladala

Der Gemeinderat von Montan a.d.W. hat die Verordnung betreffend die Gewährung von Beiträgen für die Eröffnung von Handels-, Handwerks-, Gastbetrieben sowie Dienstleistungsunternehmen und Freiberuflern in den Ortszentren von Montan, Pinzon, Glen, Gschnon und Kaltenbrunn genehmigt. Laut Art. 3 dieser Verordnung kann ein Beitrag für Investitionskosten für die Einrichtung des Betriebes angefordert werden. Frau Karin Gallmetzer wurde in ihrer Eigenschaft als Inhaberin der Einzelfirma Karin's Ladala mit Sitz in Montan, dessen

vorwiegende Tätigkeit die Nahversorgung im Ortskern von Montan ist, ein Beitrag für die Ausübung einer Handelstätigkeit im Ortskern von Montan in Höhe von 5.000 € gewährt.



Karin's Ladala – ein wertvoller Baustein in der Montaner Nahversorgung

Projekt Kalditsch – Erstellung Teilungsplan

Geom. Thomas Nardoni aus Margreid a.d.W. wurde mit der Erstellung des Teilungsplanes zur Eintragung der durchgeführten Sicherungsmaßnahmen und Verbreiterung der SS48 von Km 8+150 bis Km 8+550 mit Anpassung der Bushaltstellen, Errichtung der Gemeindestraße zum Tourismusbetrieb Manna Resort und Bau von zwei Überquerungen für die Rad- und Wanderroute in der Ortschaft Kalditsch zu einem Betrag von 10.248 € beauftragt.

Anfertigung, Lieferung und Montage eines Schrankes im Altenheim „Lisl-Peter“

Die Fa. Ludwig Josef hat das günstigste Angebot für die Anfertigung, Lieferung und Montage eines Schrankes für ein Zimmer im Altersheim „Lisl-Peter“ zum Preis von 6.039 € eingereicht und wurde nun damit beauftragt.

Umgestaltung der Gemeindeämter mit Nutzung des ehemaligen Arztambulatoriums

Der Gemeindeausschuss hat das Ausführungsprojekt des Studio Varesco Steiner mit einem Gesamtkostenpunkt von 251.553, € und des Studio Meraner Ele-

plan für das Elektroprojekt mit einem Betrag von 113.975,50 € genehmigt. Die Arbeiten wurden von der Gemeinde ausgeschrieben und werden im Sommer 2025 durchgeführt.

Errichtung einer Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindezentrums

Herr F.Ing. Thomas Meraner vom Studio Eleplan Meraner aus Eppan wurde mit der Durchführung der Bauleitung und Bauabrechnung betreffend die Anbringung einer Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindezentrums in Montan – Baulos 1 und Baulos 2 zum Gesamtbetrag von 5.308,24 € zuzüglich 5% Fürsorgebeitrag und 22% MwSt. beauftragt.

Vergabe des Schneeräumungsdienstes

Die Firma Thaler Franz KG des Thaler Philipp & Co. wurde mit der Durchführung der Schneeräumung und Einschotterung im Gemeindegebiet von Montan für die nächsten fünf Wintersaisons zu einem Gesamtpreis von 114.750 € zuzüglich MwSt. beauftragt.

Instandhaltungsarbeiten im Kindergarten und in der Turnhalle Montan

Im Waschraum des Kindergartens und in den Duschen der Turnhalle sind verschiedene Instandhaltungsarbeiten vorzunehmen. Die Fa. Unterhauser KG des Eduard Unterhauser & Co. mit Sitz in Aldein wurde mit der Durchführung dieser Arbeiten zu einem Betrag von 3.990 € beauftragt.

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Gemeindeimmobiliensteuer - GIS

Die Gemeinde Montan an der Weinstraße möchte trotz des erheblichen organisatorischen Aufwandes den Bürgerinnen und Bürgern die Berechnung der Gemeindeimmobiliensteuer GIS für das Jahr 2024 zuschicken. Die Berechnung erfolgt aufgrund der erklärten und der im Besitz der Gemeinde stehenden Katasterdaten. Sollten Sie die per Post versendete Berechnung nicht innerhalb Anfang Dezember erhalten haben oder die angegebenen Daten nicht stimmen, steht Ihnen das Steueramt der Gemeinde zur Verfügung (Tel. 0471/819774, oder barbi@montan.eu).

Fälligkeit: 2. Rate (Saldo): 16. Dezember 2024

Die Gemeindeverwaltung macht darauf aufmerksam, dass gemäß Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 2 am 30.01.2023, für die Anwendung der Steuererleichterung oder für die Nichtanwendung des erhöhten Steuersatzes die Bescheinigungen, Kopien der Verträge oder Ersatzerklärungen innerhalb 30. Juni des darauffolgenden Jahres, auf welches sich die Steuer bezieht, (in einigen Fällen bei sonstigem Verfall) eingereicht werden müssen.

Beispiel vermietete Wohnungen mit Wohnsitz des/der Mieters/in: Voraussetzung für die Nichtanwendung des erhöhten Steuersatzes ist die Vorlage einer Kopie des registrierten Mietvertrages oder der Verlängerung desselben gemäß Artikel 6 Absatz 1 der obgenannten Verordnung.

Beispiel Wohnungen in Nutzungsleihe an Verwandte in gerader Linie oder bis zum zweiten Grad in der Seitenlinie (mit Wohnsitz): Voraussetzung für die Steuererleichterung ist die Vorlage einer Kopie des registrierten unentgeltlichen Leihvertrages oder einer diesbezüglichen Ersatzerklärung im Falle des mündlich abgeschlossenen kostenlosen Leihvertrages gemäß Artikel 6 Absatz 1 obgenannten Verordnung.

Brennholzzuweisung in Castelfeder

Für Interessierte an einer Brennholzzuweisung in Castelfeder besteht die Möglichkeit maximal 3 Raummeter Laubholz pro Haushalt zugewiesen zu bekommen. Das Interesse hierzu kann innerhalb 31.12.2024 im Gemeindeamt bei Förster Daniel Untersteiner jeden Montag ab 8.30 Uhr gemeldet werden.

Keine Feuerwerke zum Jahreswechsel

Wir weisen darauf hin, dass das Abfeuern von Feuerwerken genehmigungspflichtig ist. Zum Schutz von Tieren und Umwelt werden jedoch in unserer Gemeinde keine derartige Genehmigungen erteilt. Leisten wir mit dem Verzicht auf Knallkörper einen Beitrag zur Klimagemeinde und zum Umweltschutz!

Grenzregulierung in Kaltenbrunn

Die Ausschüsse der Gemeinden Montan a.d.W. und Truden i.N. trafen sich zu einer Aussprache betreffend die Grenzregulierung in Kaltenbrunn, welche immer wieder thematisiert wurde und nun von den Gemeinden wie im Gemeindeentwicklungsprogramm beider Gemeinden vorgesehen, angegangen werden soll. Dabei wurde es als sinnvoll erachtet, einen vernünftigen Vorschlag zu erarbeiten, damit die Verschiebung der Gemeindegrenze dem betroffenen Teil der Bevölkerung einen Vorteil bringt. Beispielsweise verläuft die aktuelle Gemeindegrenze bei einigen Wohngebäuden quer durchs Haus, was mit erheblichen Problemen verbunden ist.

Bei der Verschiebung der Gemeindegrenze handelt es sich um ein komplexes Verfahren, bei dem jedenfalls auch die betroffene Bevölkerung eingebunden werden muss. Die Verwalter der beiden Gemeinden werden nun das Thema in den jeweiligen Gemeinderäten diskutieren und in Angriff nehmen.

direktor für Straßendienst Philipp Sicher, sowie Mauro Caresia vom Straßendienst Unterland vereinbart, dass das zuständige Landesamt einen konkreten Vorschlag ausarbeitet, der ins Arbeitsprogramm des Landes aufgenommen und in vorhersehbarer Zeit umgesetzt werden kann.



Der Vorschlag der Grenzregulierung lt. Gemeindeentwicklungsprogramm: weiße Linie ist die derzeitige Gemeindegrenze, weiße gestrichelte Linie: eventuelle zukünftige Gemeindegrenze

Beim Treffen im Landesamt für Mobilität wurden konkrete Überlegungen zur Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit angestellt: Landesrat Daniel Alfreider, Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber, Bürgermeister Michael Epp, Abteilungsdirektor Philipp Sicher, Mauro Caresia vom Straßendienst Unterland

Verkehrssicherheit an der Dolomitenstraße – Bereich Handwerkerzone

Verkehrslenkung an der Montaner Kreuzung

Auf Antrag der Bürgermeisterin wurde vom Landesamt für den Straßenbeschilderungsdienst im Zeitraum vom 24.10.2024 bis 04.11.2024 eine Geschwindigkeitsmessung der Verkehrsteilnehmer im Bereich der Handwerkerzone Kalditsch mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h durchgeführt. Die Ergebnisse der Messung belegen, dass 73% der Fahrzeuge in Richtung San Lugano eine Geschwindigkeit unter 60 km/h, 23% zwischen 61 und 70 km/h, sowie 5% zwischen 71 und 100 km/h aufweisen. In Richtung Montan hingegen unterschreiten 43% die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h, während 34% mit einer Geschwindigkeit zwischen 61 und 70 km/h, sowie 22% zwischen 71 und 100 km/h und 1% über 100 km/h unterwegs sind. Insgesamt wurde die Geschwindigkeit von zirka 48.000 Fahrzeugen pro Richtung gemessen. Es wurde mit dem Landesamt vereinbart, die Messungen während der touristischen Wintersaison zu wiederholen, um je nach Ergebnis entsprechende Maßnahmen für die Sicherheit der Fußgänger zu überlegen.

Nach einem vom zuständigen Referenten und Vizebürgermeister Andreas Amort mit dem Verantwortlichen des Straßenbeschilderungsdienstes, Paolo Fedre durchgeführten Ortsaugenschein wurde nun der Gemeinde mitgeteilt, dass die Beschilderung ins Fleims- und Fassatal zur Gänze den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Ebenso ist die Gewichtsbeschränkung auf der LS17 – Neumarkterstraße korrekt angebracht und somit ist der Schwerverkehr auf dieser Route untersagt. Eine Überprüfung der Routenplaner von der Autobahnausfahrt Neumarkt ins Fassatal hat ergeben, dass die Route über die LS17 nach Montan als 3. Option vorgeschlagen wird. Die beantragte Bodenmarkierung an der Montaner Kreuzung kann leider nicht umgesetzt werden, da diese nur für 2 Fahrspuren pro Fahrtrichtung angewandt werden kann.

Kaltenbrunn

Bei einem Ortsaugenschein in Kaltenbrunn im Sommer 2024, konnte sich Landesrat Daniel Alfreider vom Verkehrsproblem in der Trudner / Montaner Fraktion überzeugen. Die ansässige Bevölkerung hat auch im Rahmen des Gemeindeentwicklungsprogrammes Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung angedacht und gefordert, was durch die Position der Häuser direkt an der Straße nicht leicht lösbar ist. Nun wurde bei einer erneuten Besprechung mit Landesrat Daniel Alfreider, Abteilungs-



Die bestehende Beschilderung vor der Montaner Kreuzung, welche vom Straßenbeschilderungsdienst erneut überprüft und als korrekt befunden wurde

Winterdienst an den Radrouten

Die Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland, welche die Radwege im Bezirk betreibt, hat mit Verordnung die Dauer der Fahrradsaison festgelegt, welche am 15.11.2024 endet und am 15.03.2025 wieder eröffnet wird. Während dieses Zeitraums wird kein Winterdienst durchgeführt. Die Gemeinde Montan a.d.W. wird auf einigen Abschnitten die Schneeräumung durchführen. Ebenso wird der Winterdienst im Bereich an der neuen Rad- und Fußgängerbrücke beim Kalditscher Bahnhof durchgeführt, um den Anrainern und Schülern auch im Winter einen sicheren Zugang zu den Bushaltestellen zu ermöglichen.

Vermögenslandesrat Christian Bianchi zu Besuch

Bei einem Treffen mit Landesrat Christian Bianchi im Gemeindeamt wurden zwei für Montan aktuelle Themen besprochen. Die Vereinbarung zwischen der Provinz Bozen, der Gemeinde Montan a.d.W., der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland und der Haas GmbH für das Projekt Rad- und Fußgängerbrücken, Gemeindestraße, Kreuzungsbereich, Bushaltestellen und Gehweg sieht vor, dass die Gemeinde nach Abschluss der Arbeiten den Auftrag für die Erstellung des Teilungsplanes als Grundlage für die Enteignung, sowie den Ankauf von Restflächen durch die Anrainer erteilen wird. Der Auftrag wurde nun vom Gemeindevorstand an Geom. Thomas Nardoni erteilt. Die Schätzung und Enteignung wird nach abgeschlossener Vermessung vom Landesamt durchgeführt. Die betroffenen Grundeigentümer werden vorab entsprechend informiert.

Bahnhof Kalditsch

Die Gemeinde Montan a.d.W. hat im September 2024 einen erneuten Antrag für die Übertragung des Kalditscher Bahnhofes an den Landesrat für Vermögen Christian Bianchi gestellt. Beim Treffen im Gemeindeamt mit dem Landesrat und dem Ressortdirektor Daniel Bedin wurde die mögliche Vorgehensweise besprochen.



Landesrat Christian Bianchi und Ressortdirektor Daniel Bedin mit Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber beim Besuch im Gemeindeamt

Der Landesrat zeigte sich erfreut, dass dieses wunderschöne historische Gebäude wieder einer Nutzung zugeführt werden soll. Im ehemaligen Kalditscher Bahnhof, der direkt an der Rad- und Wanderroute Auer – San Lugano liegt, sollte eine Radstation eröffnet werden. Der Landesrat sicherte der Bürgermeisterin seine Unterstützung bei diesem Vorhaben zu.

Mobilfunkumsetzer „Jansen“

Der Mobilfunkumsetzer im Flurgebiet „Jansen“, welcher von der RAS als Sammelstandort für sämtliche Anbieter errichtet wurde, wurde in den letzten Wochen um 2,6 m erhöht. Hierfür wurde im Oktober der Baubeginn lt. geltenden Bestimmungen vorgenommen. Das Projekt wurde von der Dienststellenkonferenz für die Kommunikationsinfrastrukturen KIS überprüft und daraufhin von der Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz positiv begutachtet. Bei der Strahlenschutzbewertung wird dabei die gesamte Anlage überprüft, um sicherzustellen, dass die Gesamtstrahlenbelastung unter den geltenden Grenzwerten liegt. Laut Bestätigung der RAS, werden auch nach Abschluss der Arbeiten die Mobilfunkanbieter TIM, Vodafone, Wind3/Iliad, sowie die Internetanbieter Eolo, Konverto und Likem den Standort Jansen nutzen. Die Gemeinde hat mit dem Amtsdirektor vom Labor für Luftanalysen und Strahlenschutz des Landes, Luca Verdi vereinbart, nach Abschluss der Arbeiten in Montan Strahlungsmessungen durchzuführen.



Der Mobilfunkumsetzer „Jansen“ wurde erhöht

GEMEINDE MONTAN A.D.W.



Interessensbekundung für Parkplätze

Das Projekt zur Errichtung des Spiel- und Festplatzes, einer Tiefgarage und zur Verlegung der Bahnhofstraße wurde vom Gemeinderat mehrheitlich in verwaltungstechnischer Hinsicht genehmigt, um das Finanzierungsgesuch an das Land einreichen zu können. In welcher Form das Projekt realisiert wird, soll hingegen die neue Gemeindeverwaltung, welche im Mai 2025 gewählt wird, entscheiden. Unter gewissen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit, dass für Private Parkplätze in der Tiefgarage realisiert werden. Um in Erfahrung zu bringen, ob überhaupt ein privates Interesse besteht, Parkplätze zu sichern, ersuchen wir interessierte Bürgerinnen und Bürger ihr entsprechendes Interesse an die Mailadresse der Gemeinde info@montan.eu zu melden. Die effektiven Baukosten sind zur Gänze von den Privaten zu finanzieren, schätzungsweise betragen diese zwischen 35.000 Euro und 40.000 Euro.



Weihnachtsbeleuchtung



Der Christbaum
am Gemeindeplatz

Die öffentliche Weihnachtsbeleuchtung beschränkt sich in diesem Jahr auf die Christbäume am Dorf- und Gemeindeplatz und in den Fraktionen Pinzon, Glen und in der Handwerkerzone Kalditsch. Da die restliche Weihnachtsbeleuchtung an die öffentliche Beleuchtung angeschlossen ist, wäre eine Nachtabschaltung laut Landesbestimmung von 23.00 Uhr bis 06.00 Uhr nur mit einer aufwändigen Neukabelung möglich, wobei die Kosten hierfür in keinem Verhältnis stehen. Auch die Bürger sind angehalten, die Bestimmung zur Reduzierung der Lichtverschmutzung einzuhalten und somit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz in unserer Klimagemeinde zu leisten.

Verdienstmedaille für Maria Theresia Zelger Jageregger

Die Gemeinde Montan a.d.W. gratuliert Maria Theresia Zelger Jageregger herzlich zur Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol am Hochunserfrauentag in der Hofburg in Innsbruck durch die Landeshauptleute Anton Mattle und Arno Kompatscher. Die Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber schließt sich dem Dank der Landesbäuerin Antonia Egger an, die den jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz von Maria Theresia insbesondere für die Landwirtschaft und für die Pflege von Tradition und Brauchtum lobte. „Genauso wertvoll war das Engagement für die Dorfgemeinschaft von Maria Theresia als Ortsbäuerin! Stellvertretend für die gesamte Bäuerinnenorganisation sei ihr hierfür herzlich gedankt“ so die Bürgermeisterin.



Maria Theresia Jageregger bei der Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol mit den Landeshauptleuten Arno Kompatscher und Anton Mattle

Herausragende Leistung

Der junge Montaner Sportler Max Marian Jageregger hat sich bei der Italienmeisterschaft 2024 bei Rom die Goldmedaille bei der Sportart Target Sprint, bestehend aus der Kombination Mittelstreckenlauf 3 x 400 Meter und Luftgewehrschießen geholt. Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber und Sportreferent Matthias Tschöll gratulieren Max Marian und seinem Verein Target Sprint Auer herzlich zu diesem hervorragenden Ergebnis und wünschen noch viele sportliche Erfolge für die Zukunft.



Max Marian Jageregger bei der Italienmeisterschaft 2024 bei Rom

Konsumverein Salurn zeigt sich zufrieden

Zufrieden über den Geschäftsverlauf in Montan zeigten sich die Verantwortlichen des Konsumvereins Salurn bei einem Besuch bei Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber. Der Präsident Giuseppe Simeoni und der Direktor Giuseppe Piffer zeigten sich erfreut, dass doch viele Montanerinnen und Montaner die Möglichkeit nutzen, im eigenen Dorf einzukaufen und so einen aktiven Beitrag zur Nahversorgung leisten. Ein großes Anliegen ist es, MitarbeiterInnen für das Geschäft in Montan, insbesondere wegen in absehbarer Zeit bevorstehender Pensionierungen, zu finden. Auch Teilzeitverträge werden angeboten. Interessierte sollten sich an folgende Mailadresse wenden: direzione.fcsalorno@hotmail.com



Die Verantwortlichen des Konsumvereins Salurn beim Besuch in der Gemeinde

Dal Consiglio Comunale

Seduta del 6 novembre 2024:

I consiglieri hanno deliberato la 5ª variazione al bilancio di previsione per l'anno finanziario 2024, adattando diversi capitoli ed inserendo diverse entrate ed uscite per un totale di 145.619,98 Euro.

Inoltre il Consiglio Comunale ha sdemanzializzato le seguenti aree dal bene pubblico - strade: 688 m² della p.f. 2039/1 a Gleno di Sotto al fine di poter vendere l'area. Lungo la via Castelvetero sono state demanzializzate 25 m² più 92 m² al fine di rettifica del confine tra il Comune ed i confinanti privati.

I consiglieri hanno approvato come provvedimento finale il piano di attuazione per la zona mista M3 - Pfitscher sulla p.f. 19/3 in via Gleno su richiesta di Marc Pfitscher al fine di poter realizzare la propria abitazione.

Seduta del 20 novembre 2024

Casa di riposo Lisl-Peter

Il Consiglio Comunale ha approvato la stipula della convenzione riguardante la gestione della casa di riposo "Lisl Peter" tramite l'azienda APSP Griesfeld per i prossimi 10 anni. Dall'apertura nell'ottobre 2010 l' APSP Griesfeld gestisce la casa di riposo Lisl Peter a piena soddisfazione del Comune di Montagna s.s.d.v. e dei Comuni Trodena, Aldino ed Anterivo.

Programma di sviluppo comunale per il territorio ed il paesaggio:

I consiglieri hanno approvato la proposta del programma di sviluppo comunale, elaborata dallo studio INGENA di Bolzano in collaborazione sovracomunale con i comuni Trodena, Aldino e Anterivo. La commissione comunale per il territorio ed il paesaggio ha dato il parere positivo nella seduta del 11 novembre 2024 per il programma, il quale deve essere sottoposto alla procedura VAS. Procedimento di approvazione: La deliberazione del Consiglio Comunale inerente l'avvio del procedimento diventa esecutiva dopo 10 giorni dalla pubblicazione sull'albo pretorio digitale del Comune. Di seguito la proposta adottata del programma di sviluppo comunale per il territorio e il paesaggio viene pubbli-

cata per la durata di 30 giorni all'albo pretorio digitale del Comune sotto il link https://www.montan.eu/it/Albo_Pretorio nella parte Avviso di deposito di atti di pianificazione territoriale e paesaggistica e sulla Rete Civica dell'Alto Adige. Durante questo periodo chiunque può presentare osservazioni. Scaduto questo termine il Comune trasmette le osservazioni ricevute alla ripartizione provinciale competente. La Commissione provinciale per il territorio e il paesaggio esprimerà il suo parere. Dopodiché il Consiglio comunale adotta definitivamente la proposta. Di seguito la Giunta provinciale approva il programma il quale entra in vigore il giorno successivo a quello della sua pubblicazione nel Bollettino Ufficiale.

Commissione comunale per il territorio e paesaggio

La prossima seduta della commissione edilizia comunale si terrà

mercoledì, 11 dicembre 2024

I progetti devono essere consegnati 14 giorni prima della seduta.

Numeri utili

Orari d'apertura della biblioteca di Montagna

lunedì dalle ore 8.00 – alle ore 12.00 e dalle ore 14.00 alle ore 16.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)

martedì, dalle ore 16.00 alle ore 18.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)

mercoledì dalle ore 8.00 alle ore 12.00

giovedì dalle ore 14.00 alle ore 16.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)

venerdì dalle ore 8.00 alle ore 12.00

sabato dalle ore 9.00 alle ore 11.00

Orario d'apertura dell'ufficio postale

lunedì, mercoledì, venerdì dalle ore 8.20 alle ore 13.45

Servizio giornaliero anziani

tel. 0471 826 611
su appuntamento

Parocco Michael Ennemoser

Parrocchia Montagna: tel. 0471 819 776

email: pfarrei.montan@gmx.com

mercoledì dalle ore 8.30 alle ore 9.30

venerdì dalle ore 8.30 alle ore 9.30

Dott.ssa Maria Verena Cicala, PhD

ambulatorio Montagna, Vicolo Scuole n. 4

mercoledì e venerdì dalle

ore 8.30 alle ore 11.30

appuntamento:

tel. 0471 812 211 o 331 237 27 96

email: dr.mv.cicala@gmail.com

Dott.ssa Karin Neukirch

ambulatorio Montagna, Vicolo Scuole n. 4

lunedì dalle ore 8.00 alle ore 13.00

martedì e giovedì

dalle ore 10.00 alle ore 13.00

mercoledì dalle ore 16.00 alle ore 19.00

venerdì dalle ore 13.00 alle ore 16.30

appuntamento: tel. 0471 812 240

email: dr.karinneukirch@yahoo.com

Servizio ufficiale sanitario

tel. 0471 909 219 o 0471 909 211

Uffici comunali

da lunedì a venerdì

dalle ore 8.00 alle ore 12.00

mercoledì dalle ore 14.30 alle ore 16.00

Centro di riciclaggio

martedì dalle ore 16.00 alle ore 19.00

sabato dalle ore 8.00 alle ore 11.00

Ufficio forestale

lunedì dalle ore 8.30 alle ore 9.30

Daniel Untersteiner, tel. 335 574 16 54

email: daniel.untersteiner@provincia.bz.it

Dalla Giunta Comunale

Approvazione della graduatoria definitiva dei richiedenti per l'assegnazione di aree destinate all'edilizia abitativa agevolata

La Giunta comunale ha approvato la graduatoria definitiva delle domande per l'assegnazione di aree destinate all'edilizia abitativa agevolata nella zona mista M1 "Ludwig" quanto segue:

Nome

- 1 Goldner Hubert, 35 punti
- 2 Kasal Patrick, 28 punti
- 3 Saltuari Sandra, 24 punti
- 4 Amplatz Harald, 23 punti

Risanamento energetico della scuola materna di Montagna s.s.d.v.

Con deliberazione n. 298 del 18/10/2024 è stato approvato in via tecnico-amministrativa il progetto esecutivo per il risanamento energetico della scuola materna di Montagna s.s.d.v. per una somma complessiva di € 1.259.396,12. E' necessario adeguare i prezzi al nuovo prezzario 2024. L'arch. Daniel Ellecosta è stato incaricato con l'adeguamento al prezzario 2024 e la suddivisione in 2 lotti del suddetto progetto. Il primo lotto prevede lavori edili e simili per un costo di € 678.989,88 più costi di sicurezza per l'importo di 36.293,49 più IVA. Il secondo lotto prevede i costi per i serramenti per € 283.007,34 più € 36.293,49 per costi di sicurezza più IVA.

Concessione di un contributo alla ditta individuale Karin's Ladala

Il Consiglio comunale ha approvato il regolamento per la concessione di contributi per l'apertura di attività commerciali, artigiane, gastronomiche, nonché imprese di servizi e liberi professionisti nei centri paese di Montagna, Pinzano, Gleno, Casignano e Fontanefredde. L'articolo 3 del suddetto regolamento regola la tipologia delle spese ammissibili, sono ritenute ammissibili a contributi le spese di investimento destinate all'allestimento dell'attività, quali ad esempio spese per adeguamento locali, acquisto attrezzature ed arredi. Alla signora Gallmetzer Karin, proprietaria della ditta individuale Karin's Ladala, è stato concesso un contributo di € 5.000 per l'attività commerciale nel centro di Montagna s.s.d.v.

Redazione di due tipi di frazionamento

Il geom. Thomas Nardoni di Magrè s.s.d.v. è stato incaricato con la redazione di due distinti tipi di frazionamento per poter accatastare l'eseguita messa in sicurezza e l'ampliamento della SS 48 tra il km 8+150 e km 8+550 con adeguamento delle fermate autobus, accesso

al resort "Manna" e costruzione di due attraversamenti per il percorso della ciclabile ed escursionistico in località Doladizza per un importo di € 10.248.

Ampliamento degli uffici comunali con utilizzo dell'ex ambulatorio medico

La Giunta comunale ha approvato il progetto esecutivo ed il capitolato speciale d'appalto dell'adeguamento dell'impianto elettrico durante l'ampliamento degli uffici comunali con utilizzo dell'ex ambulatorio medico, elaborato dallo studio Meraner Eleplan di P.Ind. Thomas Meraner di Appiano per un importo complessivo di € 113.975,50.

Inoltre è stato approvato il progetto esecutivo ed il capitolato speciale d'appalto attuale dei lavori per l'ampliamento degli uffici comunali, elaborato dallo studio Varesco Steiner di Egna per un importo complessivo di € 251.553,24.

Costruzione di un impianto fotovoltaico sul tetto del centro comunale del Comune di Montagna s.s.d.v.

Il P.I. Thomas Meraner dello studio Eleplan Meraner di Appiano è stato incaricato con l'esecuzione della direzione lavori e la rendicontazione riguardante l'installazione di un impianto fotovoltaico sul tetto del centro comunale a Montagna s.s.d.v. – lotto 1 e lotto 2 – per l'importo complessivo di € 6.799,86.

Produzione, fornitura e montaggio di un armadio ed un sideboard

La casa di riposo "Lisl-Peter" necessita di un armadio ed un sideboard per una stanza degli ospiti. La ditta Ludwig Josef di Montagna s.s.d.v. è stata incaricata con la produzione, fornitura e montaggio di un armadio e di un sideboard per una stanza ospiti nella casa di riposo "Lisl-Peter" di Montagna s.s.d.v. per l'importo di € 6.039.

Risanamento energetico della scuola materna di Montagna s.s.d.v.

I lavori per il risanamento della scuola materna di Montagna s.s.d.v. prevedono 2 lotti. I costi per il 1. lotto per i lavori edili aumentano a € 786.811. I costi per il secondo lotto serramenti esterni aumentano a € 312.596. Per l'affidamento dei lavori si procede alla procedura negoziata invitando almeno dieci operatori economici iscritti nell'elenco telematico.

Realizzazione di un campo da beach volley nella zona sportiva di Montagna s.s.d.v.

Tramite il portale telematico sono pervenute 3 offerte e la ditta Varesco srl con sede ad Egna ha sottoposto l'offerta economicamente migliore, effettuando un ribasso del 2% sull'importo base di gara. La Giunta comunale ha affidato i lavori per la realizzazione di un campo da beach volley all'impresa Varesco srl con sede ad Egna per un importo di € 172.929.

Incarico per sgombero neve ed inghiaatura

La ditta Thaler Franz sas di Thaler Philipp & Co. con sede a Montagna s.s.d.v. è stata incaricata con lo sgombero neve ed inghiaatura sul territorio comunale del Comune di Montagna s.s.d.v. nelle stagioni invernali 2024/25, 2025/26, 2026/27, 2027/28 e 2028/29 per l'importo complessivo di € 114.750 più 22% di IVA.

Lavori di manutenzione nella scuola materna e nella palestra della scuola elementare Montagna s.s.d.v.

Nel lavatoio della scuola materna di Montagna s.s.d.v. e nelle docce della palestra della scuola elementare di Montagna s.s.d.v. è necessario effettuare vari lavori di manutenzione. La ditta Unterhauser sas di Eduard Unterhauser & Co. Con sede ad Aldino è stato incaricato con lavori di manutenzione nella scuola materna e nella palestra della scuola elementare del Comune di Montagna s.s.d.v. per un'importo complessivo di € 3.990.

IL COMUNE INFORMA

Imposta municipale immobiliare - IMI

Il Comune di Montagna sulla strada del vino, dedicando a questo servizio notevoli risorse organizzative, provvederà a spedire ai cittadini il calcolo dell'imposta municipale immobiliare IMI per l'anno 2024. L'imposta è dovuta secondo le proprietà dichiarate e risultanti dai dati catastali in possesso del comune.

L'ufficio tributi del Comune è a Sua disposizione qualora il calcolo inviato per posta non fosse arrivato entro inizio dicembre o i dati indicati non fossero corretti (tel. 0471 819 774, oppure barbi@montagna.eu).

Scadenza:

2. rata (saldo): 16 dicembre 2024

L'amministrazione comunale fa presente che ai sensi del regolamento relativo all'imposta municipale immobiliare, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 2 del 30.01.2023, per l'applicazione dell'agevolazione o della non maggiorazione dell'imposta è necessario presentare gli attestati, le copie di contratti o le dichiarazioni sostitutive entro il 30 giugno dell'anno successivo a quello, in cui è dovuta l'imposta (in alcuni casi a pena di decadenza).

Esempio abitazioni locate con residenza del/della locatario/a: Presupposto per la non applicazione della maggiorazione di aliquote è la presentazione di una copia del contratto di locazione registrato o della proroga dello stesso ai sensi dell'articolo 6, comma 1 del suddetto regolamento.

Esempio abitazioni in comodato d'uso a parenti in linea retta di qualsiasi grado e in linea collaterale entro il secondo grado (con residenza): Presupposto per poter fruire dell'agevolazione è la presentazione di una copia del contratto di comodato d'uso gratuito registrato oppure di una dichiarazione sostitutiva in caso di un contratto di comodato d'uso gratuito concluso in forma verbale ai sensi dell'articolo 6, comma 1 del suddetto regolamento.

Richiesta assegnazione di legna d'ardere a Castelvetero

I cittadini residenti a Montagna s.s.d.v. che necessitano di legna da ardere possono presentare la domanda presso il Comune entro il 31 dicembre 2024. La quantità massima per la zona Castelvetero sono 3 mq.

Divieto di fuochi d'artificio a capo d'anno

Sottolineamo che per sparare fuochi d'artificio è necessaria un'autorizzazione. Per proteggere animali e ambiente, il Comune di Montagna s.s.d.v. non rilascia tali permessi. Evitando i fuochi d'artificio diamo un contributo attivo al Comune Climae e alla protezione dell'ambiente!

Permesso di costruire

(LP 9/2018 territorio e paesaggio)

permesso di costruire n. 25 dd. 08.10.2024, Investa srl, richiesta di permesso di costruire – dem-ricostruzione con ampliamento e bonus casa clima di un edificio residenziale in Via del Bersaglio 4;

permesso di costruire n. 26 dd. 15.10.2024, Oberberger Alex, ristrutturazione e risanamento dell'alloggio al 1. piano della p.ed. 311 C.C. Montagna sub. 6 – p.m. 2 in Via San Bartolomeo 26;

permesso di costruire n. 27 dd. 17.10.2024, Alber Florian, Alber Klaus, Alber Lukas e Guadagnini Margot, manutenzione straordinaria, ristrutturazione dell'edificio, realizzazione di un ascensore e risanamento degli alloggi sub. 10 e sub. 11, p.ed. 76 C.C. Montagna in Via Castelvetero 3;

permesso di costruire n. 28 dd. 21.10.2024, Hotel Tenz di March Thomas & Co K.G., zona turistica albergo Tenz – ristrutturazione ed ampliamento dell'esercizio tradizionale albergo Tenz sulla p.ed. 478 C.C. Montagna

permesso di costruire n. 29 dd. 24.10.2024, F. Pichler sas di Pichler Werner e Pichler Simon, progetto per l'ampliamento della falegnameria F. Pichler sas e per la realizzazione di un alloggio (prima casa) sulla p.ed. 296, p.f. 323/6 C.C. Montagna



COMUNE DI MONTAGNA S.S.D.V.

Manifestazione di interesse per posti auto privati

Il progetto per la costruzione del parco giochi e dell'area feste, di un parcheggio sotterraneo e lo spostamento della Via Stazione è stato approvato dal punto di vista amministrativo a maggioranza dal Consiglio comunale per poter presentare la richiesta di finanziamento alla Provincia. La nuova amministrazione comunale, che sarà eletta nel maggio 2025, deciderà in quale forma verrà realizzato il progetto. A determinate condizioni è possibile mettere a disposizione posti auto a residenti privati nel parcheggio sotterraneo. Al fine di verificare il relativo interesse, chiediamo ai cittadini di segnalare il proprio interesse all'indirizzo email del Comune info@montan.eu. I costi effettivi di costruzione stimati tra i 35.000 e 40.000 Euro per posto auto devono essere interamente finanziati dai privati.

m | Tourismusgenossenschaft Castelfeder an der Südtiroler Weinstraße

Endreport 1 Jahr Schwarz-Weiß-Weg: Sondervermarktung

Am 14.11.2024 fand eine Mitgliederinformationsveranstaltung (online) zu „1 Jahr Schwarz-Weiß-Weg“ statt. Dabei wurde Rückschau auf die Eröffnung des Weges im Mai 2024 gehalten, aber auch erste Rückmeldungen und Erfahrungsberichte von Wanderern wurden unter die Lupe genommen. Mit dabei war auch Hubert Ungerer, LAG Grenzland-Koordinator.

Weitwanderwege sind ein Thema das aktuell sehr stark und präsent ist. Der Schwarz-Weiß-Weg hält sein Versprechen anders zu sein, das Produkt ist valide und Gäste erfreuen sich bereits an diesem tollen Weg. Die Ruhe, die Abgeschiedenheit, die Vielfalt und das Novum, dass man nicht in der Höhe bleibt, sondern immer wieder in die Dörfer absteigt, erfreut die Wanderer. Kritikpunkt war die Beschilderung, die nun einer erneuten Analyse unterzogen wurde. Man hat die Empfehlungen aufgenommen und die Verbesserungen bereits durchgeführt. Weiter war eine Kritik auch die mangelnde Information in den Beherbergungsbetrieben und die Bereitschaft mancherorts auch Gäste für eine Nacht aufzunehmen. Hier müssen wir weiter hart daran arbeiten und Sensibilisierungsarbeit leisten. Highlight der Informationsveranstaltung war der Bericht von brandnamic zu den Resultaten der Sonderkampagne 2024 für den Schwarz-Weiß-Weg, welche über den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, die Autonome Provinz Bozen und die Republik Italien finanziell unterstützt wurde.

Durch die Bewerbung des Weitwanderwegs auf reichweitenstarken Kanälen konnten die Bekanntheit gesteigert und das Feriengebiet Südtirols Süden als Wanderregion positioniert werden. Über ausgewählte Special-Interest-Medien wurden sehr gezielt bergbegeisterte Wanderer im süd-deutschen Raum erreicht:

-Meta Ads Kampagne Sommer

Die Sommer-Kampagne erreichte beachtliche 613.228 Personen und generierte 1.891.307 Impressionen innerhalb der relevanten Zielgruppe, was zu einer signifikanten Bekanntheitssteigerung beitrug.

-Meta Ads Kampagne Herbst

Die Herbst-Kampagne, dessen Ziel es war die Bekanntheit für die Tourismusorganisationen Castelfeder, Wandergebiet Naturpark Trudner Horn und Aldein&Radein&Jochgrimm und den Schwarz-Weiß-Weg zu stärken, konnte 397.051 Personen erreichen und 803.788 Impressionen generieren. Die Sommermonate weisen eine höhere Nachfrage nach Wanderaktivitäten auf, was zu einem stärkeren Engagement und niedrigeren Klickkosten führt.

-Der Newsletter und die Promotionsbox auf Bergfex haben überdurchschnittlich hohe Klickzahlen erzielt, was auf ansprechende Werbemittel und ein außerordentliches Interesse schließen lässt.

-Die Collection auf Komoot und das Bergwelten-Advertorial sind sehr nachhaltige Marketingmaßnahmen, da sie auch nach dem Bewerbungszeitraum online bleiben. Im Startzeitraum der Kampagne wurde ihre Sichtbarkeit durch aktive Bewerbung (Sponsoring, Content Teaser und Social Media Post) gepusht. Durch die Platzierung des Advertorials sowohl im Print-Magazin als auch als Online-Advertorial wurde eine cross-mediale Wirkung erzeugt, was die bewusste Wahrnehmung durch mehrere Kontaktpunkte fördert.

Fazit: Durch die Platzierung auf etablierten On- und Offlinemedien zu den Reisetemen "Wandern & Bergsteigen" hat der Schwarz-Weiß-Weg große Sichtbarkeit in der relevanten Zielgruppe erzielt. Das touristische Produkt bietet vor allem für die auslastungsschwachen Monate im Frühjahr und Herbst ein großes Potenzial.



Fotorechte: TG Castelfeder/Thomas Monsorno

Glühweinstand'l

am Kirchplatz von Montan

Öffnungszeiten:	
Freitag,	6. Dezember
Samstag,	7. Dezember
Donnerstag,	12. Dezember
Freitag,	13. Dezember
Samstag,	14. Dezember
Donnerstag,	19. Dezember
Freitag,	20. Dezember
Samstag,	21. Dezember
	jeweils ab 18 Uhr
Sonntag,	1. Dezember
	ab 10 Uhr
Dienstag,	24. Dezember
	9 bis 13 Uhr

Schützenkompanie Montan

BEI UNS FINDEN SIE JETZT IN DER
VORWEIHNACHTSZEIT EINE VIELZAHL
AN WUNDERVOLLEN GESCHENKSIDEEN
FÜR WOHLBEFINDEN UND SCHÖNHEIT
FÜR IHRE LIEBSTEN.

Am Donnerstag,
12. Dezember
kostenlose Haar-
und Hautanalyse
sowie Schminkberatung.

Vereinbaren Sie einfach
einen Termin!



APOTHEKE
ALDEIN

MEHR BERATUNG, MEHR SERVICE,
MEHR WOHLBEFINDEN

Dr. Rupert Morandell
Eggererweg 1/2
39040 Aldein, Bozen, Italien
Tel.: +39 0471 886650
info@apotheker-aldein.it
www.apotheker-aldein.it

Sie erreichen uns jetzt auch
per WhatsApp: 327 9817303

Baugenehmigung

(laut neuem Gesetz 9/2018 „Raum und Landschaft“)

Baugenehmigung Nr. 25 vom 08.10.2024, Investa s.r.l., Ansuchen um Baugenehmigung – Abbruch und Wiederaufbau mit Erweiterung und Klimabonus eines Wohngebäudes in der Schießstandstraße 4;

Baugenehmigung Nr. 26 vom 15.10.2024, Oberberger Alex, Umbau und Sanierung der Wohnung im 1. Stock der Bp. 311 K.G. Montan B.E. 6 – mat. Anteil 2 in der St. Bartholomäusstraße 24;

Baugenehmigung Nr. 27 vom 17.10.2024, Alber Florian, Alber Klaus, Alber Lukas und Guadagnini Margot, außerordentliche Instandhaltungsarbeiten, bauliche Umgestaltung am Gebäude, Errichtung eines Aufzugs und Sanierung der Wohnungen BE 10 und BE 11 auf Bp. 76 K.G. Montan in der Castelfederstraße 3

Baugenehmigung Nr. 28 vom 21.10.2024, Hotel Tenz des March Thomas & Co., Tourismuszone Hotel Tenz – Umbau und Erweiterung des Traditionsbetriebes Hotel Tenz auf der der. B.p. 478 in der K.G. Montan

Baugenehmigung Nr. 29 vom 24.10.2024, F. Pichler KG des Pichler Werner und Pichler Simon, Projekt zur Erweiterung der Tischlerei F. Pichler KG und zur Errichtung einer Erstwohnung auf der Bp. 296, Gp. 323/6 in der K.G. Montan in der St. Bartholomäusstraße 25

Gemeindekommission für Raum und Landschaft

Die nächste Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft findet am

Mittwoch, den 11. Dezember 2024 statt.

Die Projektunterlagen müssen mindestens 14 Tage vor dem Sitzungsdatum im Gemeindebauamt abgegeben.

m | Gschnonerlauf

50 Jahre Gschnonerlauf: Ein Treffen der Laufpioniere

Am 8. November 2024 versammelten sich beim „Dorfner“ in Gschnon einige Montaner Laufpioniere, um das 50-jährige Jubiläum des legendären „Gschnonerlaufs“ zu feiern. Dieser fand erstmals 1974 im Rahmen des Gschnoner Kirchtags statt. Die einstigen Teilnehmer, die damals mutig die Herausforderung annahmen, von Montan nach Gschnon zu laufen, schwelgten in Erinnerungen und ließen die bewegenden Momente jener Zeit in einer geselligen Runde wieder aufleben.

Ein zentraler Name fiel dabei immer wieder: Carlo Gelmini, eine treibende Kraft, die nicht nur den Fußball, sondern auch den Laufsport in Montan mit viel Herzblut voranbrachte. Dank seines Engagements wurde der Gschnonerlauf zu einem unvergesslichen Ereignis in der Montaner Geschichte.

Erinnerungen an das Jahr 1974

Das Jahr des ersten Gschnonerlaufs war geprägt von sportlichen Höchstleistungen und bedeutenden Ereignissen auf der Weltbühne:

Sportliche Höhepunkte: Gustav Thöni triumphierte im Skiweltcup, Annemarie Moser-Pröll bei den Damen; Deutschland wurde Fußballweltmeister in München; Formel-1-Weltmeister wurde der Brasilianer Emerson Fittipaldi auf McLaren; Eddy Merckx dominierte den Radsport mit Siegen bei Giro, Tour de France und dem WM-Titel; In Wimbledon siegten Jimmy Connors und Chris Evert, während Fußballlegende Pelé seine Karriere beendete.

Kulturelle und politische Ereignisse: ABBA gewann mit „Waterloo“ den Eurovision Song Contest; US-Präsident Richard Nixon trat nach der Watergate-Affäre zurück; Gerald Ford folgte ihm nach; In Südostasien tobte der Vietnamkrieg;

Auch in Südtirol und Montan war das Jahr von besonderen Persönlichkeiten geprägt: Silvius Magnago war Landeshauptmann, während Josef Wegscheider als Bürgermeister von Montan amtierte.

Die Läufer von damals

Die damalige Laufstrecke, die vom Dorfplatz Montan nach Gschnon führte,



Gemeinsam in Erinnerungen schwelgen: Am 8. November 2024 feierten die Montaner Laufpioniere das 50-jährige Jubiläum des legendären Gschnonerlaufs

war eine sportliche Herausforderung, der sich viele mutige Männer stellten. Zu den Teilnehmern zählten unter anderem: Hubert und Florian Lindner, Franz und Norbert Varese, Roman Guadagnini, Alfred Monsorno, Karl und Josef Ludwig, Bruno Saltuari, Erwin Haas, Robert Mick, Thomas Zelger, Hermann und Heinrich Franzelin, Hubert March, Herbert Degasper, Manfred Corradini, Anton Oberberger, Hermann Ludwig und Norbert Wegscheider.

Diese und viele weitere Sportler trugen zur besonderen Atmosphäre des Wettlaufs bei, der für viele zu einem Symbol von Zusammenhalt und sportlichem Ehrgeiz wurde. Das Treffen nach 50 Jahren zeigte, dass der Gschnonerlauf weit mehr war als ein Wettrennen – er war ein verbindendes Erlebnis, dessen Erinnerungen bis heute lebendig sind.

Vorarbeit im Winter für die Kinderbetreuung im Sommer

Vor kurzem trafen sich die Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber und die Referentin für Familie Elke Kalser mit den Mitarbeiterinnen des Jugenddienst Unterland, um die Sommerbetreuung der Kinder von Montan im Sommer 2025 zu besprechen und zu planen. Der Jugenddienst Unterland erweist sich auch für das kommende Jahr als verlässlicher Planungspartner und es konnten für die Familien zur bereits funktionierenden Betreuung einige wesentliche Verbesserungen erarbeitet werden:

- Die Anmeldung zu den Sommerprogrammen wird gestaffelt nach Gemeinde stattfinden, um eine Überlastung des digitalen Systems zu vermeiden. Außerdem wird die Anmeldung am Abend und nicht frühmorgens frei geschaltet werden.
- Die Anzahl an betreuten Grundschulkindern wurde um 10 erhöht, insgesamt können also jede Woche im Sommer 70 Kinder in Montan betreut werden (40 Grundschul Kinder, 30 Kindergarten Kinder)
- Auch ein einwöchiges Mittelschulprogramm wird in Montan stattfinden. Interessante Themenbereiche wie Musik, Handwerk und Kulinarik werden in den verschiedenen Gemeinden für die Jugendlichen angeboten. Die Mittelschulprogramme sind gemeindeübergreifend gültig.
- Im Sommer 2025 wird es ein Kombinationsprogramm für Grundschul- und Kindergarten Kinder in Kaltenbrunn geben. Dabei können zusätzlich 24 Kinder der Gemeinden Aldein, Truden und Montan betreut werden.



Planungstreffen zur Sommerbetreuung 2025: Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber und Referentin Elke Kalser besprechen mit dem Jugenddienst Unterland Verbesserungen für die Betreuung von Montaner Kindern.

Insgesamt wird bereits jetzt in der Gemeinde und im Jugenddienst Unterland emsig an der Planung der Sommerwochen gearbeitet, so dass die Kinder wieder abwechslungsreiche und spannende Ferien verbringen dürfen und die Eltern sie bestens betreut wissen.

Gegen Gewalt an Frauen

Am 25. November findet der alljährliche, internationale Tag gegen Gewalt an Frauen statt. Geschlechtsspezifische Gewalt, also jene Gewalt, die Frauen betrifft, weil sie Frauen sind, geht die ganze Gesellschaft an. Gewalt an Frauen darf nicht (mehr) toleriert werden, auch in ihren subtilen und unauffälligen Formen nicht. In diesem Sinne wurde eine Landesweite Kampagne gestartet, um alle Menschen für die verschiedenen Formen der Gewalt zu sensibilisieren.

Gewalt ist Machtungleichheit! Betroffene Frauen finden Beratung, rechtliche Betreuung und bei Bedarf eine sichere Wohnung unter anderem bei der Anlaufstelle in Bozen: Geschützte Wohnungen des KFS, Tel. 800 892828 - <https://www.hdgw.it/de> - Die dazugehörigen Broschüren liegen in den öffentlich zugänglichen Einrichtungen auf.

SÜDTIROL SCHAUT HIN.

Gewalt hat viele Formen,
sichtbare und unsichtbare.
Schauen wir hin!



Südtiroler Volkspartei SVP-Ortsgruppe Montan

lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein

offener Informationsabend

Ehrenamt stärken

Engagiert und Unverzichtbar

Dienstag, 3. Dezember 2024

19.30 Uhr

Kultursaal „Johann Fischer“ Montan



Rosmarie Pamer

Landesrätin für Soziales Zusammenhalt,
Familie und Ehrenamt

**Gemeinsam stark - Die Zukunft des
Ehrenamts für ein soziales Südtirol**

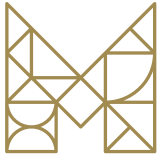


Ulrich Seitz

Direktor des Dienstleistungszentrums für das
Ehrenamt Südtirol,

**Herausforderungen meistern - Chancen für
ehrenamtlich Aktive in Südtirol.**

Seid dabei. Gemeinsam fürs Ehrenamt



LUISA
GOURMET

L'ORANGERIE
RISTORANTE

Das erwartet Sie:

Luisa Gourmet

Culinary luxury signed by Chef Susto

Restaurant L'Orangerie

Der Geschmack des Südens mit
thailändischen Einflüssen

Cocktailbar

Day SPA

Orientalisch inspiriert

Internationale Frühstücke



HERBSTLICHE ERLEBNISSE im Manna Luxury Resort

Kommen Sie und entdecken Sie das neue Menü, entwickelt von Sternekoch Chef Andrea Susto und zubereitet von unserem Chef Andreas Pernter und seinem Team. Als Begleitung zu jedem Gericht erwarten Sie eine Vielzahl an Weinen, sorgsam ausgewählt von unseren Sommeliers und mit viel Wissen angepasst, um jedes Gericht geschmacklich zu unterstreichen. Um Ihr Wohlbefinden kümmert sich unsere orientalisch inspirierte Manna-SPA, exklusive Behandlungen, 4 Saunen und Dampfbäder sowie reichlich Ruheräume.

Geöffnet für Alle - auch wer nicht im Manna übernachtet.



KlammWeg 3 · Kalditsch · 39040 Montan · BZ · IT
t. +39 0471 1430095 - info@mannaesort.it
 [manna_resort_montan](https://www.facebook.com/manna_resort_montan)  www.mannaesort.it





Nach der Hektik des Alltags
braucht es auch eine Zeit zum
Entschleunigen, Durchatmen
und Regenerieren. Im Manna
Luxury Resort können Sie diese
kostbaren Momente erleben.



m | Pfarrgemeinderat

Liturgischer Kalender Dezember 2024

Sa 30.11.	18:00	Vorabendmesse zum 1. Adventsonntag in der Pfarrkirche, gestaltet vom Kath. Verein der Werktätigen mit Esther Degasperi, anschließend Segnung und Verkauf der Adventkränze	Mo 23.12.	18:30	Gebet im KVW Lokal
So 01.12.	09:00	I. Adventsonntag (Ev: Lk 21,25–28.34–36), Beginn des neuen Kirchenjahres 2024/2025, Lesejahr C, Hl. Messe zum Beginn des Mataner Advents mit dem Kirchenchor	Di 24.12.	17:00	Heiligabend, (Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25), Christmette mit dem Kirchenchor
So 01.12.	19:00	I. Adventsonntag, Glockengeläute zum Tag der Hauskirche, Hausgottesdienst in der Familie	Mi 25.12.	09:00	Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn (Lk 2,15–20) mit dem Kirchenchor
Mo 02.12.	18:30	Gebet im KVW Lokal	Mi 25.12.	19:00	Friedensgebet am Häusplatzl
Mi 04.12.	08:00	Gedenktag der Hl. Barbara, Rorate, mitgestaltet von den Bäuerinnen mit Segnung der Barbara-zweige	Do 26.12.		Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche
Mi 04.12.	19:00	Friedensgebet am Häusplatzl	Do 26.12.	09:00	Gedenktag Hl. Stephanus, 1. Märtyrer, (Ev: Mt 10,17–22), Heilige Messe in Pinzon mit dem Männerchor, Aussendung der Sternsinger Pinzon
Do 05.12.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim	Fr 27.12.	08:00	Hl. Johannes, Apostel und Evangelist, Hl. Messe mit dem Bäuerinnen-Chor, Segnung des Johannisweines, Aussendung der Sternsinger, Montan, Glen und Kalditsch, Gschnon
Do 05.12.	18:30	Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen	Sa 28.12.	18:00	Unsch. Kinder, Vorabendmesse
Fr 06.12.	08:00	Gedenktag des Hl. Nikolaus, Bischof von Myra, Rorate, mitgestaltet vom „Mataner Frauendrei-gesang“	So 29.12.	09:00	Fest der Heiligen Familie (Ev: Lk 2,41–52)
Fr 06.12.	17:00	Hl. Nikolaus von Myra, Nikolausfeier für Kinder und Familien mit der Geschichte des Hl. Nikolaus auf Einladung des Katholischen Familienverbandes im Schulhof	Mo 30.12.	18:30	Gebet im KVW Lokal
Sa 07.12.	18:00	Hl. Ambrosius, Schutzpatron der Imker, Vorabendmesse mit dem Imkerverein in Pinzon, mitgestaltet vom Männerchor	Di 31.12.	18:00	Silvesterdankfeier mit der Frauensinggruppe Evi Mederle
So 08.12.	09:00	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (Ev: Lk 1,26–38), mitgestaltet von der Klarinettengruppe	Mi 01.01.	09:00	Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria mit dem Kirchenchor
Mo 09.12.	18:30	Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten in der Pfarrkirche			
Di 10.12.	16:15	Versöhnungsfeier für Schülerinnen und Schüler			
Di 10.12.	19:00	Versöhnungsfeier für Jugendliche und Erwachsene			
Mi 11.12.	08:00	Rosenkranzgebet			
Mi 11.12.	19:00	Friedensgebet am Häusplatzl			
Do 12.12.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim			
Fr 13.12.	08:00	Rorate, Instrumentalmusik mit Geige und Gitarre			
Sa 14.12.	18:00	Hl. Johannes vom Kreuz, Vorabendmesse			
So 15.12.	09:00	III. Adventsonntag, (Ev: Lk 3,10–18) „Gaude-Te-Freut Euch“, Adventopfer für die Diözese (Sammlung)			
Mo 16.12.	18:30	Gebet im KVW Lokal			
Mi 18.12.	08:00	Rosenkranzgebet			
Mi 18.12.	19:00	Friedensgebet am Häusplatzl			
Do 19.12.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim			
Fr 20.12.	08:00	Hl. Messe in der Vorweihnachtszeit mit der Frauensinggruppe Evi Mederle			
Fr 20.12.	18:00	Krippenspiel in der Pfarrkirche, gestaltet von der Schützenkompanie Montan			
Sa 21.12.	18:00	Vorabendmesse in Pinzon, mitgestaltet von Regina, Sophie und Nina			
So 22.12.	09:00	IV. Adventsonntag, (Ev: Lk 1,39–45) „Rorate caeli desper“ „Tauet, ihr Himmel von oben, ihr Wolken regnet den Gerechten“, Hl. Messe mit der „Unterländer Stubnmusig“			

Hauskommunion

Ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) ab 10 Uhr.

Beerdigungen

Rosenkranzgebet: 19:00 Uhr/14:00 Uhr

Sterbegottesdienst: 14:30 Uhr.

Für kurzfristige Änderungen verweisen wir auf den wöchentlichen Pfarrbrief. Der wöchentliche Pfarrbrief ist abrufbar auf: <https://www.montan.info> - Kontakt: Tel. 0471 819 776, Email: Pfarrei.montan@gmx.com; Redaktionsschluss: Dienstag 20 Uhr. Sprechstunden: Mittwoch und Freitag 08:30 Uhr - 09:30 Uhr.

Advent und Weihnachtszeit

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen, Kirchenchor, Musik- und Singgruppen bemühen wir uns auch in diesem Jahr in der Advent- und Weihnachtszeit, Rorate-Gottesdienste und liturgische Feiern besonders schön zu gestalten. Wir laden ein zum gemeinsamen Weg im Advent und in der Weihnachtszeit.

Adventliche Versöhnungsfeiern

Am Dienstag, 10. Dezember laden wir Schülerinnen und Schüler um 16:15 Uhr zur adventlichen Bußfeier ein. Die Feier der Versöhnung für Jugendliche und Erwachsene wird um 19:00 Uhr angeboten. Wir laden ein zur Ruhe zu kommen und hinzuhören, wo wir mit unserem Leben stehen.

Gesprächs- und Beichtgelegenheit

Fr. Massimiliano, Diözesaneremit: Donnerstag 19.12. von 09:00-12:00 Uhr in Pinzon.

Friedenslicht

Ein kleines Licht, entzündet in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem, verbreitet sich über die ganze Welt. Ab Nachmittag am „Heilig Abend“ können wir das Friedenslicht in unserer Pfarrkirche holen und mit nach Hause nehmen.

Silvester - Dankgottesdienst

Während wir das alte Jahr hinter uns lassen sagen wir anlässlich eines Dankgottesdienstes um 18:00 Uhr „Danke“ für all das geleistete Ehrenamt im vergangenen Jahr und „BITTE“ fürs Weitermachen im nächsten Jahr. Halten wir einen Moment inne und blicken zurück auf ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch voller schöner Erinnerungen. Danken wir für die vielen Momente der Freude und der vielen kleinen Dinge, die unser Leben lebenswert gemacht haben.

Wir wünschen allen einen guten Weg durch den Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Sternsingen

Schon seit 1958 gibt es die Tradition des Sternsingens in Südtirol. Jedes Jahr zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus. Sie überbringen Segenswünsche, bitten um Schutz und Frieden für alle die im Haus wohnen. Durch ihren Einsatz tun sie vielen Kindern in der Welt Gutes. Heuer werden Spenden gesammelt für ein renovierungsbedürftiges Waisenheim in Indonesien. Waisenkinder, zurückgelassene und ausgeschlossene Kinder werden dort aufgenommen. Kinder, dessen Eltern nicht genug Geld haben die Kinder ausreichend zu ernähren oder die in der Familie Gewalt erfahren.



**Hallo du, machst du mit?
Sternsinger/-innen gesucht!**

Am 27. Dezember 2024 (am 26. Dezember 2024 in Pinzon) sind die „Heiligen Drei Könige“ in Montan unterwegs.

**Wenn du mitmachen möchtest, melde dich bitte bis
Donnerstag, 12. Dezember bei:
Heidi Jageregger Tel: 331 238 2691**

m | ASTAT

ISTAT Erhebung - Dauerzählung

Es wird mitgeteilt, dass vom 07. Oktober bis zum 9. Dezember unter <https://raccoltadati.istat.it/questionario> mit Verwendung der zugesandten Zugangsdaten des Istats oder mittels SPID bzw. elektronischer Identitätskarte des Empfängers der Erhebungsbogen online ausgefüllt werden kann. Die Beantwortung des Fragebogens ist verpflichtend. Wer den Fragebogen erhalten hat, ist gebeten ihn so bald als möglich auszufüllen. Ab dem 12. November bis zum 23. Dezember wird falls der Online-Fragebogen nicht ausgefüllt ist, der Erhebungsbeamte die Bürgerinnen und Bürger für eine telefonische oder persönliche Befragung kontaktieren.

m | Miniteam Montan

Danke für die Unterstützung

Die Ministranten von Montan bedanken sich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen, die unsere selbstgestalteten Kerzen erworben haben und bei allen großzügigen Spendern. Ein ganz großes Dankeschön geht auch Waltraud Mick und Elfriede Ceol, die uns beim Verzieren und Vorbereiten der Kerzen für den Verkauf unterstützt haben. Das Geld kommt heuer den Ministranten zugute für die neuen Kopfbedeckungen der Sternsinger und zur Unterstützung der vielfältigen Aktionen der Ministrantengruppe. Allen ein herzliches Vergelt's Gott!



Von den Minis verzierte Kerzen für Allerheiligen

m | Vinzenzgemeinschaft

Dank für die Spende

Liebe Montanerinnen und Montaner, liebe Unterstützer, herzlichen Dank für das großzügige Seelenopfer zu Allerheiligen. Die 2.250 Euro helfen uns, bedürftigen Familien und Personen in Montan unbürokratisch zu unterstützen, auch in Zusammenarbeit mit der Bürgermeisterin und der Sozialreferentin. Ein großes Vergelt's Gott für eure Hilfe!

Wir danken euch für die wertvolle Unterstützung das ganze Jahr über. Ohne euch wären unsere Aktionen wie die Sammlung von Kleidung für Auer und Bozen, die Mitarbeit bei der Lebensmittelsammlung und die Besuche von älteren Menschen zu Weihnachten nicht möglich. Auch bei der Tafel Unterland Auer und anderen karitativen Veranstaltungen sind wir aktiv.

Ein besonderer Dank geht an alle, die uns mit Spenden und bei Beerdigungen unterstützt haben. Ebenso schätzen wir die gute Zusammenarbeit mit der Pfarrcaritas Montan. Nur gemeinsam können wir den Menschen in Not helfen. Hinweise auf solche Situationen können an die Gemeinde-Sozialreferentin Elke Kalser oder an uns weitergegeben werden.

Vinzenzkonferenz Montan

m | VFG Lebensbaum

Gärberhof – der Lernort am Bauernhof

Der Verein VFG Lebensbaum initiierte im Herbst 2024 in Zusammenarbeit mit Brigitte Unterhauser Matzneller und Georg Matzneller, langjährige Mitglieder des Vereins, das Projekt Lernort Bauernhof beim „Gärberhof“ in Aldein. Die Zielgruppe des akkreditierten Projektes für außerschulische Bildungstätigkeiten sind Grundschüler der 2. – 5. Klasse.

Der Lernort Bauernhof ermöglicht den Kindern das Alltagsleben am Hof hautnah zu erleben, Brauchtümer und Traditionen kennen zu lernen, praktische Erfahrungen zu sammeln, soziale Kompetenzen zu stärken und sich ein Wissen über ökologische Zusammenhänge, nachhaltige Landwirtschaft und den respektvollen Umgang mit der Natur und Tieren zu erlernen.

In einer Zeit, in der die Gesellschaft medial geprägt und von Technologie überflutet ist, ist ein Bauernhof eine ideale Oase für Kinder. Die Kinder haben direkten Kontakt mit der Natur und lernen, wo ihre Lebensmittel herkommen, indem sie Gemüse anbauen und ernten. Durch das Füttern der Tiere und deren Pflege entwickeln die Kids ein Gefühl für Verantwortung und Empathie. Weiters können die Kinder handwerkliche Fähigkeiten erlernen. Das Projekt Lernort Bauernhof besteht aus 2 Blöcken. Der erste Block fand im Zeitraum September – Oktober 2024 zweimal wöchentlich statt. Die Teilnehmer fiebern schon bis zum Beginn des zweiten Block's welcher im Frühling 2025 stattfinden wird. Hier einige Eindrücke des ersten Blockes:

Die Kinder fütterten Kühe, Kälber, Ziegen, Hasen und Hühner und achteten auf deren Wohlbefinden, sie erlernten schnell die Unterschiede zwischen Heu, Grummet und Stroh durch Riechen und Tasten. Das Beobachten der Tiere im Stall und im Freigehege war für die Kinder eine bereichernde und lehrreiche Erfahrung. Das Basteln mit Naturmaterialien war eine wunderbare Möglichkeit, Kreativität und Umweltbewusstsein bei Kindern zu fördern. Aus Heu wurden Tiere gebastelt.

Die Kartoffelernte war für die kleinen Schatzgräbern ein spannendes und lehrreiches Erlebnis. Geerntet wurden verschiedene Sorten unter anderem auch Ur-Kartoffelsorten, welche anschließend verarbeitet und verkostet wurden. Mit viel Begeisterung wurde nach der Ernte des Kobis das Sauerkraut hergestellt. Der Kobis wurde selbst gehobelt, gestampft und anschließend abgefüllt.



Der Verein VFG Lebensbaum startete im Herbst 2024 das Projekt „Lernort Bauernhof“ am Gärberhof in Aldein

Ein kleines Erntedankfest sowie eine Duftreise mit Duftcoach Sabine Schwenbacher wurden organisiert. Den Kindern wurde die Technik des Filzens mit einer Nadel beigebracht.

Betreut werden die Kinder von Brigitte Unterhauser, Absolventin der Ausbildung „Bauernhofschule Südtirol“ und einer weiteren Betreuungsperson. Ein großer Dank gilt unserer Brigitte und Georg für ihren unermesslichen Einsatz. Sie ermöglichen den Kindern den Jahreskreislauf Frühling, Sommer, Herbst und Winter zu erleben, erfahren, begreifen und aktiv mit zu gestalten, mit den eigenen Händen etwas zu schaffen, pflegen, behüten und mit allen Sinnen das Hofleben zu (er)leben.

Ein weiterer Dank gilt der amtsführenden Schulführungskraft Judith Bacher, und dem Schulrat des Grundschulsprenghels Auer, der die sechs Schulstellen Grundschule Montan Mathilde „Jordan“ Tilla Amplatz, Aldein, Altrei, Auer, Oberradein und Truden vereint, welche unseren Antrag um Akkreditierung als Bildungsträger zwecks Anerkennung außerschulischer Bildungstätigkeiten angenommen haben und somit den interessierten Grundschulern diese einzigartigen Erfahrungen ermöglichen. Der Grundschulsprenghel Auer ist einer der wenigen der außer Sport und Musik auch SOZIALE Projekte in seinen Richtlinien vorsieht.



RÖNER

**Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr**
Heizungs- und Sanitäreinrichtungen
Auer

m | VFG Lebensbaum

Montan hat einen Zivildienster

Dank der Initiative „Wir suchen Dich“ bereichert seit dem 1. Oktober 2024 ein Zivildienster das Team der „Castelfeder Kids“. Der Verein VFG Lebensbaum Montan, der großen Wert auf Naturerfahrungen und ein Lernen im Freien legt, erhält durch ihn eine wertvolle Unterstützung. Der Zivildienster hilft den Erzieherinnen täglich dabei, den Kindern in der Spielgruppe vielfältige Erfahrungen zu erleben. Die Kinder verbringen die meiste Zeit draußen und lernen dabei spielerisch die Jahreszeiten, das Wetter und die Tier- und Pflanzenwelt kennen. Der Zivildienster wird in verschiedene Bereiche der Arbeit eingebunden: Er begleitet die Kinder auf Erkundungstouren in die Natur und unterstützt bei handwerklichen Tätigkeiten, die im Alltag der Spielgruppe oft anfallen. Da das Projekt „Naturkinder Castelfeder“ neben pädagogischen auch organisatorische Aufgaben umfasst – wie das Tragen von Materialien oder das Organisieren von Naturausflügen – entlastet seine Mithilfe das Team enorm. Für den Zivildienster selbst ist die Zeit im Biotop eine einzigartige Erfahrung. Er gewinnt Einblicke in die Arbeit der Erzieherinnen und das besondere pädagogische Konzept des Projekts „Naturkinder Castelfeder“, das auf Naturerfahrungen, nachhaltige Bildung und die Förderung der kindlichen Selbstständigkeit ausgerichtet ist. „Die Zeit mit den Kindern ist etwas ganz Besonderes“, erzählt er. „Jeder Tag ist anders, abhängig vom Wetter und davon, wie die Kinder die Natur erleben. Es ist schön, Teil ihrer kleinen Abenteuer zu sein und sie dabei zu begleiten.“ Die Erzieherinnen schätzen seine Offenheit und seine Begeisterung für die Natur, die er an die Kinder weitergibt. Die



Seit dem 1. Oktober 2024 unterstützt Eduardo (links im Bild) das Team der „Castelfeder Kids“

Zusammenarbeit mit dem Verein VFG Lebensbaum Montan zeigt, wie wertvoll die Unterstützung durch Zivildienster für soziale Einrichtungen sein kann. Sie ermöglicht es den Betreuerinnen, sich stärker auf die pädagogische Arbeit zu konzentrieren, während die Kinder von der zusätzlichen Begleitung und einem noch intensiveren Austausch profitieren. Der Bozner, Eduardo, der 19 Jahre alt ist, leistet seit dem 1. Oktober 2024 seinen Zivildienst bei den „Naturkindern Castelfeder“ und ist bereits ein festes Mitglied des Teams geworden. Er hat das Gymnasium „Walther von der Vogelweide“ in Bozen absolviert und ist nicht nur für das Projekt ein Gewinn sondern auch für unsere Dorfgemeinschaft – da er mehreren Montaner Kinder Italienisch Nachhilfe gibt. Willkommen in Montan Eduardo.

m | ANMIC Südtirol

Gutes tun und gewinnen!

Über 50 hochwertige Preise werden bei Südtirols größter Lotterie für den guten Zweck verlost, die von der Vereinigung der Zivilinvaliden (ANMIC Südtirol) veranstaltet wird. Wer ein Los kauft, unterstützt damit die Südtiroler Menschen mit Behinderung und kann unter anderem folgendes gewinnen: Eine Traumreise im Wert von 5.000 Euro, ein iPhone 15, einen Laptop im Wert von 700 Euro oder einen Twenty-Einkaufsgutschein von 100 Euro. Weitere Highlights sind Wellnessaufenthalte, Frühstücke in Luxus-Resorts,

Kellerführung mit Weinverkostung oder Geschenkkörbe, die von Südtiroler Unternehmen gespendet wurden. Lose können per E-Mail (lotterie@anmic.bz), Telefon (0471 270 700) oder WhatsApp (349 528 62 00) bestellt werden. Die Verlosung findet am 23.12.2024 statt. Alle Informationen finden Sie unter www.anmic.bz/win – Für die Leser vom Montaner Dorfblatt gibt es bei jeder Bestellung 1 gratis Los mit dem Code: HRZta5. Wir wünschen allen viel Glück!

Große Lotterie für den guten Zweck

1

5.000€
Reisegutschein

2

iPhone

3

Laptop

...und **über 50 weitere Preise**, z.B. 4 Twenty GiftCard im Wert von je 100€, Wellness oder Frühstück im Luxushotel, u.v.m.

Ein Herz für Menschen mit Behinderung

Kaufen Sie Ihr Glückslos!

349 528 6200 (WhatsApp)

lotterie@anmic.bz

www.anmic.bz/win

1 Los: 5 €

4 Lose: 20 €

10 Lose: 20 €

30 Lose: 50 €

100 Lose: 100 €

Geben Sie den Code "HRZta5" an und erhalten Sie 1 Extra-Los gratis

m | VFG Lebensbaum

Besuch im Altersheim Lisl Peter

Einige Kinder der Spielgruppe Naturkids Castelfeder besuchten die Senioren im Altersheim Lisl Peter. Mit großer Freude wurde dieser Tag von unseren Naturkids erwartet. Mit einer kleinen musikalischen Darbietung wurde der gemeinsame Vormittag begonnen. Es wurde gebastelt und verschiedene Spiele gespielt. Gemeinsam wurden Bücher angeschaut. Der Besuch von Kindern in einem Seniorenheim ist immer wieder eine bereichernde Erfahrung, die sowohl für die älteren Menschen als auch für die Kinder von großem Wert ist.

Diese intergenerationalen Begegnungen fördern nicht nur den Austausch zwischen den Generationen, sondern tragen auch zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls bei. Der gemeinsame Vormittag wurde mit dem Vorsingen einiger Lieder beendet und nach dem Abschiedsgruß einer Heimbewohnerin „kemms lei wieder und brenns ins an frischn Wind in unseren Olltogl!“ haben wir uns verabschiedet und freuen uns schon auf das nächste Treffen.



Ein besonderer Vormittag: Die Naturkids Castelfeder brachten mit Liedern, Spielen und gemeinsamen Bastelstunden frischen Wind ins Altersheim Lisl Peter

m | VFG Lebensbaum

Kinderfest mit Flohmarkt

Das Kinderfest mit Flohmarkt, welches am Samstag, den 05. Oktober 2024 auf dem Festplatz in Montan stattgefunden hat, war ein voller Erfolg! Die Vorbereitungen haben sich gelohnt, und die strahlenden Gesichter der Kinder und Eltern haben gezeigt, dass wir eine tolle Zeit miteinander hatten.

Die verschiedenen Aktivitäten, wie das Kinderschminken, die Spielecke, die Bastecke, das Fahren mit den Bobby Quad und Spiele mit dem Schwungtuch waren besonders beliebt. Viele Kinder haben sich in ihre Lieblingsfiguren verwandelt und hatten viel Spaß beim Spielen. Auch die Bastelstation war ein Hit, die kleinen Künstler haben kreative Meisterwerke geschaffen, die sie stolz mit nach Hause genommen haben, während so manch ein Elternteil die Gelegenheit genutzt hat, gut erhaltene Kleidungsstücke, Spielzeug und Bücher auf dem Flohmarkt zu kaufen.

Das Essen und Trinken kamen ebenfalls gut an. Die Zuckerwatte und die verschiedenen Kuchen waren die absoluten Favoriten und haben für viele glückliche Gesichter gesorgt.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und Unterstützer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Vor allem möchten wir uns bei dem lieben Roberto von der Sportbar Montan bedanken,



Ein voller Erfolg: Das Kinderfest mit Flohmarkt in Montan war ein Tag voller Spaß, Gemeinschaft und strahlender Gesichter

der uns bereits seit einigen Jahren unterstützt mit Leihgaben, Gutscheinen und seiner Hilfsbereitschaft – DANKE Roberto. Insgesamt waren das Kinderfest und der Flohmarkt eine wunderbare Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben, neue Freundschaften zu schließen und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen sowie nachhaltigen Konsum zu fördern und Geld zu sparen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und darauf, noch mehr Spaß zu haben!

m | Südtiroler Bauernjugend Montan

Wintervollversammlung der SBJ Montan

Am 15. November fand die Wintervollversammlung der SBJ Montan, im Pinzoner Keller statt. Dieses Jahr waren die Neuwahlen fällig, welche einen großen Wechsel im Ausschuss mit sich zogen. Der langjährige Obmann, Markus Jageregger, und seine helfenden Hände Hans Tiefenthaler, Peter Codalonga, Nadine Lea Putzer, Florian Pichler, Martin Guadagnini und Lukas Zelger sind zurückgetreten und haben die Führung der SBJ Montan ihren Nachfolgern überlassen.

Die Wahlleitung übernahmen unsere Ehrengäste Christian Terleth, der Ortsobmann des Bauernbundes und Steffi Jageregger

Rizzolli, Ortsbäuerin-Stellvertreterin.

Tobias Lindner wurde zum neuen Obmann gewählt, die Rolle des stellvertreters übernimmt Patrick Franzelin.

Nina Biasi übernimmt wieder das Amt der Ortsleiterin und Hanna Fruet ist wieder ihre Stellvertreterin.

Weitere Mitglieder des Ausschusses sind: Laura Ursch (Kassierin), Sophia Terleth (Schriftführerin), Thomas Julian Ursch, Katharina Pichler, Laura Weger, Julia Lindner, Samuel Varesco, Noah Degaspero und Moritz Kiem Dibiasi.



m | Klimagemeinde Montan

Repair Café und Klimashow „Kein Hitzefrei“ in Montan

Am 25. Oktober 2024 fanden im Vereinshaus von Montan ein Repair Café sowie die Premiere der überarbeiteten Klimashow „Kein Hitzefrei“ statt. Die Veranstaltungen wurden von der Bibliothek Montan, dem Bildungsausschuss Montan und der AVS-Ortsstelle Montan anlässlich des Tags der Bibliotheken organisiert. Zudem ist Montan eine Klimagemeinde und legt nicht zuletzt auch deshalb besonderen Wert auf die Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema Klimawandel.

Passend dazu wurde ab 16 Uhr ein Repair Café im Vereinshaus angeboten, bei dem kaputte Gegenstände vor Ort von Freiwilligen repariert werden konnten. Die Bandbreite ging dabei von Näharbeiten über das Schleifen von Messern bis hin zu der Reparatur von Elektrogeräten. Das Angebot wurde gut angenommen und viele Bürgerinnen und Bürger gingen mit reparierten Gegenständen bzw. geschliffenen Messern nach Hause. Für das kulinarische Wohl wurden Kaffee und eine große Auswahl an Kuchen angeboten.

Die anschließende Klimashow wurde von „Climate Action South Tyrol“ und der „OEW – Organisation für Eine solidarische Welt“ entwickelt und präsentiert. David Hofmann von Climate Action und Verena Dariz von der OEW führten durch den Abend. Musikalisch umrahmt wurde die Vorstellung von der lokalen Gruppe „eversound“. Die Show bot zunächst einen multimedialen Überblick über den aktuellen Zustand der Umwelt, einschließlich Extremwetterereignissen und der Verschmutzung der Meere. Ein Blick in die Zukunft zeigte die möglichen Konsequenzen der fortschreitenden Erderwärmung. Im zweiten Teil der Klimashow wurden aber auch konkrete Lösungen in den Bereichen Energie,



Nachhaltig reparieren statt wegwerfen: Das Repair-Café verbindet Umweltbewusstsein mit handwerklichem Geschick

Landwirtschaft und Ernährung, Bauen und Mobilität vorgestellt. Durch eine Mischung aus Videos mit Expertinnen und kurzen Inputs der Referentinnen wurden Wege aufgezeigt, wie Einzelpersonen, die Gesellschaft und die Politik klimafreundlich handeln können. Die beiden Vortragenden betonten, dass die Handlungsspielräume des Individuums in vielen Bereichen (beispielsweise bei der Ernährung) sehr groß seien, weswegen man die Verantwortung, dort klimafreundlich zu handeln, nicht abgeben könne. In anderen Bereichen sei aber vor allem auch die Politik gefragt, beispielsweise bei der Mobilität. Im Anschluss an die Vorstellung gab es bei einem Umtrunk die Möglichkeit, mit den Vortragenden ins Gespräch zu kommen.

m | Ferienregion Castelfeder

Mitgliederfahrt der Ferienregion Castelfeder

Alle Jahre ist es dem Verein ein Bestreben interessante, kostengünstige Aus- und Weiterbildungen für die Mitglieder anzubieten. Ob branchenspezifische und technische Schulungen wie die Verwendung von Gästeverwaltungsprogrammen, oder gezieltes Pricing bis hin zu Investitionen ins eigene Angebot (Sommelier-Ausbildung etc.) ist Vieles dabei. Heuer lag der Fokus auf den neuesten Trends und Entwicklungen (KI in der Gastronomie). Völlig neu war außerdem eine Lehrfahrt im eigenen Gebiet. Die Region hat eine Vielzahl an innovativen und herausragenden Betrieben und bietet gleichzeitig alle Jahre auch ein tolles Wochenprogramm für unsere Gäste und Einheimische. Dies nahm der Verwaltungsrat zum Anlass, um eine Kombination daraus für eine limitierte Anzahl anzubieten.

So folgten 23 Mitglieder dem Aufruf und unternahmen am 30.10.2024 eine Besichtigung der Aquaponic Plantage SOLOS Südtirol in Neumarkt. Anschließend folgte eine Dorfführung mit Arch. Franz Kosta durch Salurn adW und bei einem kleinen Aperitif in der Dürer Schänke konnte man noch gemütlich beisammen sitzen. Bequem brachte uns Mitglied Markusreisen von A nach B. SOLOS ist kein Salat wie jeder andere. Dieser schmeckt nicht nur frisch und knackig, sondern wird auch völlig natürlich produziert. Und ist damit eine tolle Alternative wenn es um Salat – und unseren Planeten geht. Der Salat wächst im Wasser und wird

von Fischen gedüngt. Das spart ganzjährig wertvolle Ressourcen und ist gut für Mutter Erde. Tobias Rautscher führte die interessierten Mitglieder durch die Plantage und stellte sich den vielen Fragen. Was man anschließend nicht erwarten konnte, war noch eine Dorfführung der ganz besonderen Art. So bestaunten wir die eindrucksvollen architektonischen Gebäude aus dem Mittelalter, der Renaissance- und Barockzeit von Salurn und tauchten in dessen wechselvolle Geschichte. Mit Witz, sehr viel Charme und Fachwissen zeigte Arch. Franz Kosta ganz neue Facetten von Salurn auf.



m | Kellerei Tramin

Die fünf Sinne im Advent 2024 in der Kellerei Tramin

Am Samstag, dem 7. Dezember, findet wieder die traditionelle Adventsveranstaltung der Kellerei Tramin mit Verkostungen, Kellerführungen und lokalen Köstlichkeiten statt. Von 10 bis 18 Uhr, empfängt die Kellerei Tramin Besucher und Feinschmecker in ihren Räumlichkeiten in Tramin zur traditionellen Vorweihnachtsveranstaltung der fünf Sinne im Advent. Zu diesem Anlass bietet die Kellerei eine umfangreiche und sorgfältig zusammengestellten Kollektion ihrer Weine zur Verkostung an. Neben der klassischen Linie können die Besucher vorab auch die neuen Jahrgänge der Selektionen degustieren: Nussbaumer Gewürztraminer 2023, Unterebner Pinot Grigio 2023, die Cuvée Stoa 2023, Maglen Blauburgunder Riserva 2022, Loam Cabernet-Merlot Riserva 2022 und Urban Lagrein Riserva 2022. Stoa steht auch im Mittelpunkt einer Vertikalverkostung alter Jahrgänge.

Um 15 Uhr nimmt die Ausbilderin Gaia Castellani die Besucher bei ihrem Workshop „Die Sinne erfahren“ mit auf eine sensorische Reise (nur in italienischer Sprache, vorherige Anmeldung unter bit.ly/workshoptramin erforderlich).

Im Laufe des Tages werden Führungen durch die Weinkellerei organisiert und kulinarische Spezialitäten kleiner lokaler Erzeuger zum Probieren angeboten. Anwesend sind: der Familienbetrieb Gruber Baking aus Kurtatsch mit seinen Backwaren, Kirnig Südtiroler Edelpilze aus Aldein mit biologisch angebauten Edelpilzen, der Züchter und Hersteller von Käse- und Wurstwaren Infanglhof aus dem Pfoessental, die Fischzucht Schiefer aus dem Passeiertal mit Fischspezialitäten aus der Region und



Genuss für die Sinne: Die Kellerei Tramin lädt am 7. Dezember zur traditionellen Adventsveranstaltung mit Weinverkostungen, Kellerführungen und lokalen Spezialitäten ein

schließlich die Manufaktur Oberhöller aus dem Sarntal mit ihren Kreationen von der Bohne bis zur Praline. Die Preise richten sich nach dem Verbrauch. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Kellerei Tramin, die laufend aktualisiert wird: www.KellereiTramin.it

m | Vinzenzgemeinschaft

Tag der Lebensmittelsammlung

Am Samstag, den 16. November, fand im Rahmen des 28. Nationalen Tages die traditionelle Lebensmittelsammlung in den teilnehmenden Geschäften statt. So auch in Südtirol, wo immer mehr Menschen auf Hilfe angewiesen sind, auch bei Lebensmittel. Im ganzen Land gibt es Tafeln, die kostenlos Lebensmittel an Bedürftige abgeben. Um die Tafeln zu füllen, sammelte der Banco Alimentare vor verschiedenen Supermärkten Lebensmittel für den guten Zweck. Bei uns wurden die Lebensmittelspenden im Coop Konsum Montan, Karin's Ladala Montan, M-Preis Neumarkt, Despar Neumarkt und Eurospin in Auer angekauft und gespendet. Die Landestafel – Banco Alimentare, die Südtiroler Vinzenzgemeinschaft und die Unterlander Tafel bedanken sich bei allen freiwilligen Mitarbeiter/innen die bei der Sammlung der Lebensmittel fleißig mitgeholfen haben. Ein großes Vergelt's Gott geht auch an alle, die bereit waren zu spenden. Die Spendenaktion war überaus erfolgreich. Wir waren beeindruckt von der Großzügigkeit und Solidarität. Zahlreiche Spenderinnen und Spender trugen mit kleinen und großen Gesten dazu bei, dass insgesamt 280 Tonnen Lebensmittel für Menschen in Not gesammelt wurden.



Einige fleißige Helfer/innen vor dem Supermarkt Eurospin in Auer

m | KSV Windsurfing/Stuffer

Montaner Windsurfer bei EM in Athen

Mit guten Platzierungen ging die Saison für die Windsurfer des SV Kaltern-Stuffer bei der Techno-293-Jugend-Europameisterschaft in Athen zu Ende. Michael Andergassen belegte in der U19/Plus den 6. Rang und Alex Schiattino aus Montan errang in der U17 Platz 11. Die Jugend-EM vor Athen stand ganz im Zeichen von sehr schwierigen Verhältnissen, der Wind war teilweise von 25 bis zu 28 Knoten stark. Von den insgesamt 18 geplanten Wertungsläufen konnten nur 14 regulär durchgeführt werden.



Alex Schiattino in Athen

Der Traminer Pfarrgemeinderat und die AVS- Singgemeinschaft Unterland laden ein zum

Alpenländischen Adventsingen

Sonntag, 8. Dezember 2024
um 17.00 Uhr
in der Pfarrkirche Tramin

Es singen, musizieren und sprechen:

- Bläser der Bürgerkapelle Tramin
- MGV- Tramin
- Kolterer Soatnmusig
- Lisi Oberhofer
- Kinder der Grundschule Tramin
- Traminer Zwoagsong
- AVS- Singgemeinschaft Unterland

Musikalische Gesamtleitung: Marlene Zwerger

Pfarrer Josef Augsten spendet den Segen



DURCHLOSS MATAN JUGENDTREFF

FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN

ÖFFNUNGSZEITEN

JEDEN DIENSTAG | 16-19
JEDEN FREITAG | 17:30-20

TIME FOR:
TALKS FUN MUSIC
CHILL SNACKS
CREATIVE STUFF

DEZEMBER SPECIALS

13.12. | HANDLETTERING-WORKSHOP
18.12. | EISLAUFEN @AUER
23.12. | X-MAS-PARTY

DIE JUGENDARBEITER*INNEN



NICOLE
3297637044



MARC
3295749054



m | Jugenddienst Unterland

Jugenddienst Unterland: Lerne unser Team kennen!

Wer steckt eigentlich hinter dem Jugenddienst Unterland? Jetzt habt ihr die Gelegenheit, unser Team ganz persönlich kennenzulernen! Auf unseren sozialen Medien veröffentlichen wir spannende Interviews mit allen Teammitgliedern – von den pädagogischen Mitarbeiterinnen und Jugendarbeiter*innen über die Öffentlichkeits- und Verwaltungsmitarbeiterinnen bis hin zur pädagogischen Leitung und Geschäftsführung.



Pädagogische Mitarbeiterinnen (v.l.): Anna Dissertori, Magdalena Facchini, Katharina Pernter, Laura Andergassen



*Jugendarbeiter*innen (v.l.): Daniel Innerebner, Nicole Corradina, Marc Gianmoena, Jana Sanin*

QR-Code

Mit dem QR-Code in diesem Artikel oder über www.facebook.com/jdunterland oder www.instagram.com/jugenddienstunterland könnt ihr direkt zu den Beiträgen gelangen und mehr über die Menschen erfahren, die den Jugenddienst Unterland jeden Tag aufs Neue mit Leben füllen. Schaut rein – wir freuen uns auf euren Besuch!



Öffentlichkeits- und Verwaltungsmitarbeiterinnen (v.l.): Petra Roner, Evi Kofler, Martina Demanega



Geschäftsführung Michael Nussbaumer, Pädagogische Leitung Verena Eisenstecken

m | Öffentliche Bibliothek Montan

Bibliothek: Zertifikatsverleihung Audit

Am 23. Oktober 2024 wurden im Bozner Waltherhaus die Qualitätszertifikate an insgesamt 46 Bibliotheken des Landes überreicht.

Marion Gamper, Direktorin des Amtes für Bibliotheken und Lesen betonte, dass Bibliotheken viel mehr als reine Ausleiherorte sind, sie sind der Treffpunkt und soziale Begegnungsort der Gemeinde, ein Ort zum Lernen und ein Ort zum Verweilen. Markus Fritz, Verantwortlicher für den Bereich der Schulbibliotheken unterstrich mit Blick auf die sinkende Lesekompetenz die Bedeutung der Leseförderung in den Bibliotheken.

Landesrat Philipp Achammer erwähnte die Rolle der Bibliothek als Ort des Verweilens inmitten von Büchern, aber auch als Ort der Begegnung und des Austausches.

Die Bibliothek Montan hat nun zum zweiten Mal eine erfolgreiche Qualitätssicherungsprüfung durchlaufen und die Vertreter der Bibliothek durften zusammen mit Bürger-



Marion Gamper (Direktorin des Amtes für Bibliotheken und Lesen), Mirjam Ploner (ehemalige Bibliotheksleiterin der Bibliothek Montan), Marcus Varesco (Bibliotheksratsvorsitzender), Elke Pfitscher (Bibliotheksleiterin), Monika Delvai Hilber (Bürgermeisterin) und Philipp Achammer (Landesrat)

meisterin Monika Delvai Hilber ihr Zertifikat am besagten Abend freudig entgegennehmen. Doch das Motto lautet: Nach dem Audit, ist vor dem Audit! Deshalb ist das

gesamte Team weiterhin bemüht, seine Arbeit den Qualitätskriterien entsprechend auszuführen - das nächste Audit steht im Jahr 2027 an.



Ihr Gehör ist es wert, sich nur für das Beste zu entscheiden.
Wählen Sie AudioVita

RUFEN SIE IN EINER UNSERER FILIALEN AN, UM DIREKT IHREN TERMIN FÜR EINEN KOSTENLOSEN HÖRTEST ZU VEREINBAREN

Bozen	Freiheitsstraße 32	☎ 0471 260395
Brixen	Brennerstraße 5	☎ 0472 801690
Bruneck	Josef-Seeber-Straße 1/A	☎ 0474 530215
Neumarkt	Straße der Alten Gründungen 3	☎ 0471 820464
Lana	Piazza J. Tribus 15/1	☎ 0473 550321
Mals	Gen.-Ignaz-Verdross-Straße 40 b	☎ 0473 732084
Meran	Freiheitsstraße 63	☎ 0473 230188
Sand in Taufers	Josef Jungmann Straße 7	☎ 0474 530215
Schlanders	Hauptstraße 91	☎ 0473 732084
Sterzing	Gänsbacher Straße 2	☎ 0472 764866
Welsberg	Piazza Centrale 14	☎ 0474 530215

AudioVita ist Teil der Audika - Gruppe, mit mehr als 130 Zentren in ganz Italien

AudioVita verändert Ihr Leben

m | Raiffeisenkasse Unterland



Raiffeisen Förderwettbewerb für gemeinnützige Projekte: Jetzt Mitmachen und Gutes tun!

Die Raiffeisenkasse Unterland lädt erneut alle engagierten Vereine, gemeinnützige Organisationen oder öffentliche Einrichtungen dazu ein, am 3. Raiffeisen Förderwettbewerb teilzunehmen. Nach dem großen Erfolg und der positiven Resonanz der vergangenen Jahre steht die Förderung gemeinnütziger und innovativer Projekte auch dieses Mal im Mittelpunkt. Besonders spannend ist das heurige Jubiläum: Anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Raiffeisenkasse Unterland wurde die Fördersumme auf 15.000 € erhöht!

Was ist der Raiffeisen Förderwettbewerb?

Der Raiffeisen Förderwettbewerb wurde ins Leben gerufen, um das große Potenzial gemeinnütziger Arbeit vor Ort zu unterstützen und zu stärken. Dabei geht es nicht nur um finanzielle Mittel, sondern auch um die Anerkennung und Wertschätzung der vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die in diese Projekte fließen. Der Wettbewerb bietet eine Plattform, auf der sich engagierte Gruppen und Einzelpersonen präsentieren und ihre Ideen einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen können. Und eine wertvolle finanzielle Unterstützung, um die Projekte zu vollenden und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine, Or-

ganisationen und öffentliche Einrichtungen aus dem Tätigkeitsgebiet der Raiffeisenkasse Unterland, die durch ihr Engagement zur Verbesserung der Lebensqualität in ihrer Region beitragen. Egal ob Bildungsprojekte, Umweltinitiativen oder kulturelle Veranstaltungen – jeder Bereich der Gemeinnützigkeit ist willkommen.

So funktioniert die Teilnahme:

1. Projektbeschreibung einreichen: Interessierte Teilnehmer reichen eine detaillierte Beschreibung ihres Projekts ein, inklusive Zielsetzung, Maßnahmen und erwarteter Wirkung. Wichtig: das Projekt muss initiiert sein.

2. Auswahlverfahren durch Expertenjury: Eine Jury wird die Projekte Ende März nach festgelegten Kriterien bewerten und 5 Projekte für das Finale auswählen. Diese Kriterien umfassen unter anderem die Nachhaltigkeit, den Innovationsgrad und den gesellschaftlichen Nutzen der Projekte.

3. Online-Voting: Nach der Vorauswahl durch die Jury haben die über 2.200 Mitglieder der Raiffeisenkasse Unterland die Möglichkeit, für ihre Favoriten abzustimmen. Durch diesen partizipativen Ansatz wird sichergestellt, dass die Projekte, die den größten Rückhalt in der Bevölkerung haben, auch die Chance auf eine Förderung erhalten.

Wettbewerbspreise

Insgesamt steht eine Fördersumme von

15.000 Euro zur Verfügung, um die Projekte erfolgreich umzusetzen und langfristig zu etablieren. Die drei Sieger werden im Rahmen der Mitgliederversammlung Ende April prämiert.

Einreichungsfrist und Kontakt

Alle interessierten Parteien sind aufgerufen, ihre Projekte bis zum 15. März 2025 einzureichen. Das Reglement und das Anmeldeformular zum Wettbewerb finden Sie auf unserer Webseite unter www.raiffeisen.it/unterland

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen das Team der Raiffeisenkasse Unterland gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf zahlreiche kreative und inspirierende Einreichungen!

Mit dem Raiffeisen Förderwettbewerb haben wir die einmalige Chance, das Engagement vor Ort zu fördern und hervorzuheben. Nutzen Sie diese Möglichkeit und machen Sie mit!



ZEIT FÜR SCHÖNE WEBSITES!

WEBSITE | HOSTING | SOCIAL MEDIA | SEO | CONTENT | NEWSLETTER

Fleimstaler Straße 4 | Neumarkt | T. 0471 813 482 | info@effekt.it

effekt!

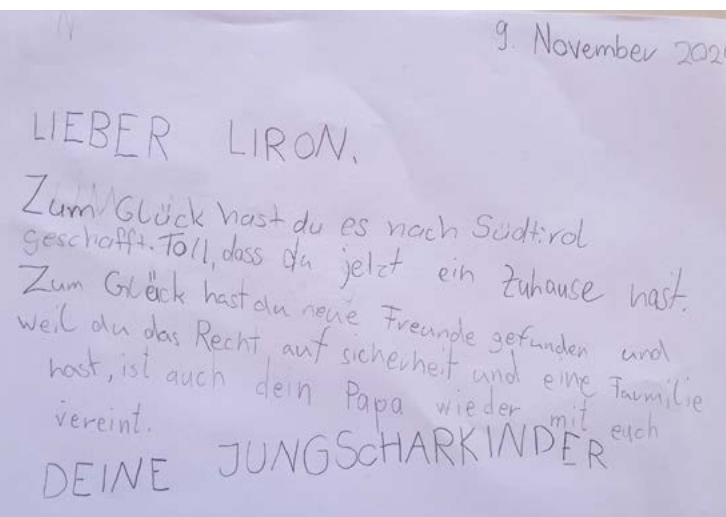
m | Jungschar Montan

Lirons Reise nach Südtirol

Bei der zweiten Jungscharstunde des Jahres, am 9. November, haben wir uns mit den Kinderrechten beschäftigt. Besonders im Fokus standen das Recht auf Schutz bei Krieg und auf der Flucht, sowie das Recht auf elterliche Fürsorge. Um diese Rechte den Kindern näher zu bringen, haben die Kinder fiktive Briefe von einem israelischen Jungen namens Liron bekommen, der seine Flucht nach Südtirol schilderte. Jeder Brief kam von einem anderen Ort. Beim ersten Brief war Liron noch in Israel, beim zweiten auf der Flucht, beim nächsten Brief in einem Flüchtlingsheim und beim letzten Brief ist er dann sicher in Südtirol angekommen. Zu jedem der vier Briefe haben wir ein passendes Spiel gespielt und so Liron sicher nach Südtirol begleitet. Am Ende der Stunde haben wir dann alle gemeinsam für Liron Bilder gemalt und einen Brief geschrieben.



Eine Reise durch Kinderrechte: In der zweiten Jungscharstunde des Jahres begleiteten wir Liron auf seiner Flucht und lernten dabei viel über das Recht auf Schutz und Fürsorge. Mit Briefen, Spielen und kreativen Beiträgen wurde die Stunde zu einem einfühlbaren Erlebnis für alle!



m | Neueröffnung in Neumarkt

Neu in Neumarkt: Kompetenz aus Südtirol, für Südtirol!

Markus Thaler hat sich nach einer fast 20jährigen Erfahrung im Bereich der Hörgeräte mit seinen eigenen fünf Hörzentren selbständig gemacht. Viele Menschen in Südtirol, die jemals mit dem Thema „Hörgeräte“ in Berührung gekommen sind, kennen ihn. Im Oktober wurde neben dem Hauptsitz in Lana nun auch das Hörzentrum Südtirol in Neumarkt feierlich eröffnet. Sehr viele sind gekommen, um persönlich die Glückwünsche zu überbringen.

In Neumarkt werden die Kunden vom Hörakustiker Mirco de Manincor kompetent beraten und betreut. Er ist immer am Dienstag und Donnerstag vor Ort. Das Hörzentrum ist geöffnet von Dienstag bis Freitag, von 8.30-12:30 und 13:30-17:30 Uhr. Die Assistentin von Mirco de Manincor ist Giulia Dallapiccola aus Neumarkt, sie freut sich, wenn Sie vorbeikommen!

Das Team vom Hörzentrum Südtirol rund um Markus Thaler hebt sich vor allem durch den gebotenen Service von der Konkurrenz ab. Zufriedene Kunden stehen als oberstes Ziel am Ende eines erfolgreichen Tages. Dabei geht es vor allem darum, für jeden Interessierten das richtige Hörgerät anbieten zu können. Kleinere Reparaturen und auch der Reinigungsservice auf bestehende Hörgeräte werden stets zuverlässig und vor allem kostenlos durchgeführt.

Mirco de Manincor hat, neben seiner Ausbildung zum Hörakustiker, heuer auch die Ausbildung für die „Anpassung von Hörgeräten bei Kindern und Jugendlichen“ mit Erfolg absolviert. In ihm haben alle Unterändler einen kompetenten Ansprechpartner, der nicht nur durch seine Freundlichkeit, sondern auch durch sein großes Fachwissen überzeugt.

Machen Sie heute noch einen Termin im Hörzentrum Südtirol in Neumarkt. Kommen Sie direkt vorbei oder rufen Sie uns bitte an unter 04711802557. Wir freuen uns auf Sie!



Neues Hörzentrum in Neumarkt eröffnet: Mit Markus Thaler und seinem Team steht nun auch im Unterland ein kompetenter Ansprechpartner für Hörgeräte zur Verfügung.

m | Katholischer Familienverband Montan

Laternenumzug zum Heiligen Martin!

Es ist immer schön zu sehen, wie Kinder und Familien zusammenkommen, um Traditionen zu feiern und Geschichten zu teilen. Der Laternenumzug, das Singen der Lieder und die Erzählung der Geschichte des heiligen Martins schaffen eine besondere Atmosphäre. Zum Ausklang des stimmungsvollen Abends teilten wir gemeinsam das Zopfbrötchen und den Apfelsaft. Ein großes Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, insbesondere an das Volkstheater Montan für ihre Unterstützung! Der KFS Montan



Gemeinsam Traditionen leben: Der Laternenumzug mit Liedern, Geschichten und gemütlichem Ausklang bei Apfelsaft und Zopfbrötchen

Witz des Monats

wunschdenken

sagt die eine katze zur anderen:

warum willst du unbedingt in ein fitnessstudio?

sagt die andere:

ich hätt' so gerne einen muskelkater.

NEUMARKT/EGNA FILMCLUB BALLHAUS

MARIA MONTESSORI - LA NOUVELLE FEMME (114')	ITALIANO	03.12.2024	20.00
80 PLUS (95')	DEUTSCH	10.12.2024	20.00
DIE WITWE CLICQUOT (90')	DEUTSCH	17.12.2024	20.00



FREIWILLIGE FEUERWEHR MONTAN

CHRISTBAUMAKTION



SAMSTAG, 14. Dezember 2024

von 09.00 bis 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz am Dorfeingang

mit **Glühweinstand**

Weißwurst/Frankfurter und Getränke

Info: Aufgrund des starken Borkenkäferbefalles gibt es auch heuer, in Absprache mit der Gemeinde, nur Fichten und keine Tannen! Wir hoffen auf euer Verständnis.



Danke für die Unterstützung!
FF Montan



m | Amateursportverein Montan - Fußball

So was hat man lange nicht gesehen, so schöööön, so schön!

Die Altherren Montan krönen sich zum Herbstmeister der Hinrunde im Kreis VSS-Kleinfeld Süd. Mit sieben Siegen aus 7 Spielen und einer Tordifferenz von +15 ein beachtliches Ergebnis. Es zeichnete sich schon in der Vorbereitung ab, dass dieses Jahr mit den Löwen zu rechnen ist. Der Sieg im Vorbereitungsturnier „Löwencup“ in Auer war ein erstes Zeichen dafür. Und auch im Pokal lief es ausgezeichnet. Mit den wichtigen Siegen gegen Rentsch und Steinegg wurde man Tabellenerster und qualifizierte sich ohne Punktverlust für das Semifinale. Im Kegelsport würde man sagen „Alle neune“. In der Tat ging man unbesiegt und mit den vollen Punkten durch die Hinrunde. Eine solide Abwehr mit nur 12 Gegentoren und ein gefährlicher Angriff (27 Treffer), ein sehr starker Torwart und die bereichernde Mischung aus Erfahrung und jungen Wilden, das alles macht heuer den Unterschied. Bemerkenswert ist auch die Heim-Statistik. Seit 03.11.2023 ist man in der Sportzone Montan ungeschlagen. Sprich, seit einem Jahr hat man Zuhause nicht mehr verloren. Gut gebrüllt, Löwen! Wir bedanken uns für die tolle Unterstützung bei allen Gönnern, Freunden, dem Sportverein Montan und der Gemeinde Montan. Nun geht es ab in die wohlverdiente Winterpause!



Die Altherren Montan hatten guten Grund zu feiern: 7 Spiele, 7 Siege, +15 Tordifferenz – souveräner Herbstmeister der VSS-Kleinfeldliga Süd!

Ein herzliches Dankeschön

Anton Pichler
*18.08.1940 †03.11.2024

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Freunden, Berufskollegen und Bekannten aus Nah und Fern herzlich bedanken, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten.

Es war ein großer Trost zu erfahren, wie viel Liebe und Achtung unserem lieben Toni entgegengebracht wurde.

Ein besonderer Dank gilt unserem Herrn Pfarrer Michael Ennemoser, sowie Prior Maurice und seinen zwei Mitbrüdern aus Maria-Weissenstein für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes.

Ein aufrichtiges Dankeschön gebührt den zwei Messnern Michl und Hartmann, sowie den beiden Ministranten Tony und Paul. Weiters danken wir den Sarg-, Kreuz-, Licht- und Kranzträgern.

Unser herzlicher Dank gilt Roswitha Tschöll und Stefan Terleth für das einfühlsame Vorbeten. Tief bewegt sind wir von der musikalischen Gestaltung des Trauergottesdienstes, die uns Evi Mederle mit ihrer Singgruppe, sowie der Kirchenchor Montan geschenkt haben.

Ein besonderer Dank gilt auch Josef Pitschl für die herzlichen Worte, die er stellvertretend für die Freunde der Kalditscher Herrenrunde vorgebracht hat.

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die mit ihrer Anwesenheit und ihren Beileidsbekundungen beigetragen haben, diesen Abschied leichter zu gestalten. Auch für die zahlreichen Gedächtnisspenden möchten wir unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

Herzlichst,
die Trauerfamilie

Kalditsch, 21. November 2024



Ich gehe zu denen, die mich liebten und warte auf die, die mich lieben.

m | Kitas Kaltenbrunn

Geschichten und Lieder in der Weihnachtszeit

Sobald der Winter anbricht und es draußen kalt wird, steigt die Vorfreude auf Weihnachten. Bei uns in der Kitas sind unsere Winter- und Weihnachtsrituale nicht mehr wegzudenken. Es werden zusammen Plätzchen gebacken, Weihnachtsschmuck gebastelt, gemalen und gezeichnet und der Adventskranz angezündet.

Aber auch Weihnachtsgeschichten anhand von Bilderbüchern werden erzählt, bei denen schon die Kleinsten gespannt zuhören. Am allerliebsten werden jedoch Weihnachtslieder gesungen und Musik gehört.

Zu unseren Lieblingsliedern in der Kitas gehören: in der Weihnachtsbäckerei, Leise rieselt der Schnee, Dezemberträume, A Natale puoi, Din Don Dan

Das Team der Kitas Kaltenbrunn wünscht allen eine wundervolle, erholsame Weihnachtszeit!

Info & Kontakt: Kitas Kaltenbrunn, Schulhausstraße 6 - 39040 Kaltenbrunn – Truden/Montan - Leiterin: Amort Sonia, Mobil: 348 857 45 88, Email: kitas-kaltenbrunn@tagesmutter-bz.it



Nikolausumzug der SBJ Montan

Ich möchte, dass der Nikolaus dieses Jahr zu mir nach Hause kommt

Name: _____

Adresse: _____



Namen und Alter des Kindes angeben.

Schreibe noch dazu, was der Nikolaus zu deinem Kind sagen soll!

Name: _____ Alter: _____

Text: _____



Wann soll der Nikolaus kommen? Bitte Uhrzeit angeben (ab 17.00 Uhr)

Uhrzeit: _____

Darf der Krampus mit ins Haus? Bitte hier ankreuzen: ja nein

Der ausgefüllte Flyer kann bei der Bäckerei Mataner Brot, der Tabaktrafik Tina und im Coop-Geschäft am Dorfplatz abgegeben werden

Kleinanzeiger

Kaum benutztes **Spinnrad** günstig abzugeben. Tel. 331 401 14 41



Kleinwohnung in der Kalteggstraße ab Dezember bzw. nach Vereinbarung zu vermieten. Vollkommen möbliert, autonome Heizung, Strom, Wasser, Auto-Abstellplatz, Keller und Garten vorhanden - Tel. 368 336 63 22

m | KVV-Ortsgruppe Montan

Aktion Adventkranzverkauf steht vor der Tür

Die KVV-Ortsgruppe Montan bietet an folgenden Tagen für einen wohlthätigen Zweck die geschmückten Adventkränze zum Verkauf an:

Samstag, den 30. November:

Segnung der Adventkränze nach der Vorabendmesse im Schützenlokal, anschließend werden sie zum Verkauf angeboten.

Sonntag, den 01. Dezember (1. Adventssonntag):
ab 7.30 Uhr Adventkranzverkauf im Schützenlokal

Ein großes Vergelt's Gott allen Frauen, die sich bereiterklärt haben, die Kränze zu Winden und zu Schmücken. Besonders gedankt sei auch den Förstern fürs Besorgen der Tannenzweige, dem Hubert Dalvai aus Gschnon fürs Transportieren und allen Bürger/innen, die diese Aktion durch den Kauf der Kränze unterstützen.



Die traditionell geschmückten Adventkränze werden im Schützenlokal zum Verkauf angeboten

Die KVV-Ortsgruppe Montan

lädt alle Senioren, Verwitweten

und Alleinstehenden

zur besinnlichen Adventfeier

am Donnerstag, den 12. Dezember 2024

um 14.30 Uhr

im Kultursaal von Montan herzlich ein.



m | Katholischer Familienverband Montan

KfS: Einladung zur Vollversammlung

Am Freitag, den 17. Jänner 2025, findet um 19.00 Uhr die Vollversammlung des Katholischen Familienverbandes Montan im Johann-Fischer-Saal statt. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die Versammlung bietet die Gelegenheit, auf das vergangene Jahr zurückzublicken, neue Vorhaben vorzustellen und gemeinsam einen geselligen Abend zu verbringen. Die Tagesordnung gestaltet sich wie folgt:

Begrüßung durch die Zweigstellenleiterin
Besinnlicher Einstieg

Grußworte der Ehrengäste

Theatereinlage der Volksbühne Montan

Tätigkeitsrückblick und Vorausschau sowie Kassabericht

Vorstellung des neuen Ausschusses

Weitere Theatereinlage der Volksbühne Montan

Gedankenaustausch und gemütliches Beisammensein bei einem Umtrunk und kleinem Imbiss

Die Theatereinlagen der Volksbühne Montan versprechen heitere Unterhaltung, während der Abend insgesamt Raum für Austausch und Begegnung bietet. Der Ausschuss freut sich darauf, zahlreiche Mitglieder willkommen zu heißen und gemeinsam auf ein erfolgreiches Jahr anzustoßen.

Elisabeth Platter Amort, Zweigstellenleiterin

Die KVV-Ortsgruppe
MONTAN



lädt alle interessierten Paare
recht herzlich ein zur Veranstaltung

Wir tanzen uns fit

...für Anfänger und Fortgeschrittene

WIR FREUEN UNS AUF EINE TOLLE TANZRUNDE!

Zeitraum: 10.01.2025 - 28.02.2025
Uhrzeit: immer freitags, von 20.00 bis 21.30 Uhr
8 Einheiten
Ort: Turnhalle Montan
Anmeldung/ bei Maria Cristina Guadagnini
Informationen: Tel. 328 305 75 73



m | KVV-Ortsgruppe Montan - Bildungsausschuss

Vortrag zur Patientenverfügung

Am Mittwoch, den 6. November fand auf Einladung des KVV's und Bildungsausschusses im Vereinshaus eine Informationsveranstaltung zum Thema Patientenverfügung mit Dr. med. Herbert Heidegger statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und stieß auf großes Interesse.

Karla Franzelin, Obfrau des KVV's, begrüßte die anwesenden Gäste und betonte die Bedeutung und Sensibilität dieses Themas, das uns alle in besonderer Weise berührt.

Dr. Herbert Heidegger, ehemaliger Primar im Krankenhaus Meran, erläuterte in seinem Vortrag anschaulich die Sinnhaftigkeit und Vorteile einer Patientenverfügung.

Wir möchten mitentscheiden dürfen bei medizinischen Maßnahmen, die uns selbst betreffen, und wir möchten Vorsorge treffen für den Fall, dass wir nicht mehr entscheidungsfähig sind. Dafür gibt es die Patientenverfügung.

In gesunden Tagen kann ich selbst entscheiden, was mit mir an therapeutischen Maßnahmen geschehen soll. Zugleich ist es eine gute Gelegenheit, mit vertrauten Menschen oder einem Vertrauensarzt über das Thema Lebensende ins Gespräch zu kommen. Dank der Patientenverfügung können Betroffene auch nach Verlust ihrer Entscheidungs- oder Kommunikationsfähigkeit Einfluss auf die medizinische Behandlung nehmen und damit ihre Selbstbestimmung wahren. In schwierigen Situationen kann es für alle Beteiligten, Angehörige und das Gesundheits- und Betreuungspersonal sehr hilfreich sein, wenn vorab bereits mit dem Betroffenen über die schwere Krankheit, das Sterben, sowie über die Einstellung zu lebensverlängernden Behandlungsmaßnahmen gesprochen wurde.

Dr. Heidegger hob hervor, wie wichtig es sei, frühzeitig, solange man rechts- und handlungsfähig ist, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Dies kann in der letzten Lebensphase dazu bei-



Dr. med. Herbert Heidegger informierte umfassend über das Thema Patientenverfügung

tragen, die Würde des Menschen nach seinem eigenen Wunsch zu schützen und seine Selbstbestimmung zu respektieren. Der Abend bot eine umfassende Information über das Thema Patientenverfügung. Geduldig ging Dr. Heidegger auf die vielen Fragen der Teilnehmenden ein.

Auch informierte er über die kostenfreie Initiative im Rahmen der Inforeihe „Gsund bleiben“, welche in Meran für Beratungsgespräche zur Patientenverfügung von za. 15 Minuten für alle offen ist. Die nächsten Termine: 04. Dezember und 11. Dezember, von 16 – 17 Uhr.

Anmeldung: 0473 864 333, St. Josef Gesundheitszentrum Meran. Gerne kann auch eine Patientenverfügung mitgebracht werden. In der Bibliothek von Montan liegen Patientenverfügungsunterlagen auf. (Weitere Infos: <https://www.vds-Suedtirol.it/de/system/files/page/patientenverfuegung.pdf>)

m | Öffentliche Bibliothek Montan

„4 Adamgelisten“ in der Bibliothek Montan

Am Freitag, den 8. November um 19:30 Uhr versammelten sich rund 60 Zuschauerinnen und Zuschauer in der Bibliothek Montan, um eine Veranstaltung der besonderen Art zu erleben. Unter dem Titel „4 Adamgelisten“ traten Julian Stuefer, Erich Meraner, Hannes Rechenmacher und Thomas Ebner auf und boten eine humorvolle und zugleich tiefgründige Darbietung.

In Kooperation mit der Bibliothek Montan und der Volksbühne Montan präsentierten die vier Männer biblische Inhalte auf eine erfrischend neue Weise. Sie erzählten nicht nur Geschichten aus der Bibel, sondern hinterfragten auch kritisch und humorvoll die Motivation, trotz der oft recht starren Strukturen innerhalb der Kirche, weiterhin Glauben und Engagement zu zeigen.

Daneben wurde auf weitere aktuelle Fragen im Bereich Kirche und Glauben eingegangen.

So wurde z. B. auf die Rolle der Frau in der Kirche thematisiert und erklärt, dass es in der frühen Kirche sowohl Diakoninnen als auch Leiterinnen von Kirchengemeinden waren. Aufgelockert wurde der Abend durch interaktive Elemente, bei denen die Zuschauer u. a. pantomimisch Titel aus dem Gotteslob darstellen mussten. Dies sorgte für viele Lacher und eine lebendige Atmosphäre.



Humor trifft Glauben: Die ‚4 Adamgelisten‘ begeisterten rund 60 Zuschauer in der Bibliothek Montan mit einer erfrischend kritischen und humorvollen Auseinandersetzung mit biblischen Themen

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und regte das Publikum zum Nachdenken und Diskutieren an. Die „4 Adamgelisten“ haben eindrucksvoll gezeigt, dass Glaube und Humor Hand in Hand gehen können und dass es immer Raum für Veränderung und Verbesserung gibt.

m | Südtiroler Bäuerinnenorganisation - Ortsgruppe Montan

Törggeleausflug der Bäuerinnen Montan

Nachdem wir in den letzten Jahren unseren Törggeleausflug immer im Unterland machten, entschieden wir uns heuer für eine gemeinsame Busfahrt ins Schlerngebiet.

Bei schönem Herbstwetter ging die Fahrt im vollbesetzten Bus zum Obermalid Hof nach St. Oswald/Kastelruth. Dort hieß uns die Bauersfamilie Malfertheiner willkommen und zeigte uns mit großer Freude ihren Hof. Am Hof gibt es 30 Kühe und Kälber (Mutttertierhaltung). Zudem scharren und gackern auf den Wiesen ca. 4.600 Hühner frei herum, die bei Bedarf in 2 großen Ställen Schutz und Wärme finden. Die Eier werden über die Bauerngenossenschaft Schlernhof vermarktet, wo der Obermalid Hof Mitglied ist. Alle Arbeiten in der Bauerngenossenschaft werden von den Mitgliedsbauern gemeinsam verrichtet, erklärt der Bauer Max. Am Hof wurde auch seit jeher etwas Getreide angebaut und so entschloss der Jungbauer Philipp diesen Anbau zu erweitern. Mit viel Fleiß, Einsatz und technischem Geschick werden vor allem Dinkel und Buchweizen angebaut, gemahlen und mit den hofeigenen Eiern von Bäuerin Brigitte zu „Bergpasta“ verarbeitet.

Das Korn und die Eier stammen zu 100 % vom eigenen Hof. Weiters wird in gemütlichen Ferienwohnungen auch Urlaub auf dem Bauernhof angeboten. Diese Gastlichkeit stellte die Bäuerin auch unter Beweis und bewirtete uns zum Abschluss noch mit köstlichen Kuchen aus hofeignem Dinkel- und Buchweizenmehl und Säften. Von der Gastfreundschaft und Freude sowie von der Tüftlerleidenschaft und dem Pioniergeist der Familie Malfertheiner waren wir alle sehr beeindruckt. Vor Einbruch der Abenddämmerung ging die Fahrt dann zurück nach Völs/Aicha zum Fronthof. In der gemütlich warmen Stube mit dem schönen Herrgottswinkel hielten wir eine kurze Dankesandacht mit Liedern und besinnlichen Texten. Anschließend ging es bei typischem Törggele-Schmaus gesellig weiter bis wir zu später Stunde die Heimfahrt antraten.

Alle genossen die überaus interessante Hofführung und das herzliche Miteinander, das gute Essen, das Ratschn und Lachen... Fein isch's gwesn!
Der Ortsausschuss – SBO Montan



Ein unvergesslicher Törggeleausflug ins Schlerngebiet: Hofführung, herzhaftes Schmaus und geselliges Beisammensein



m | Südtiroler Bäuerinnenorganisation - Ortsgruppe Montan

Brauchtumpflege im Kirchenjahr

Der Südtiroler Bäuerinnenorganisation ist die Pflege von Bräuchen stets ein großes Anliegen. So wollen wir im Dezember wiederum die Barbarazweige und den Johannessegen-Wein bei feierlich gestalteten Gottesdiensten weihen.

Mittwoch, den 04.12.2024 – Weihe der Barbara-Zweige zu Ehren der hl. Barbara
Wir Bäuerinnen werden die Hl. Messe um 8.00 Uhr feierlich mitgestalten. Nach der Messfeier werden die geweihten Barbara-Zweige unter den Gläubigen verteilt.

Am Festtag der hl. Barbara sind die Zweige noch kahl und die Knospen verschlossen, aber bis Weihnachten treiben sie an einem warmen hellen Ort gestellt, Blüten. So verheißen sie Glück und Fruchtbarkeit für das neue Jahr. Dieser uralte Brauch soll uns sagen, dass auch die kalte Winterzeit vorübergeht und das Frühjahr neues Wachsen bereithält.

**Freitag, den 27.12.2024 -
Fest des Evang. Johannes
Hl. Messe um 8.00 Uhr**

Die Gläubigen sind aufgerufen Wein in die Kirche mitzubringen. Nach altem Brauch wird dieser während des Gottesdienstes geweiht. Seit jeher wird der Johannessegen-Wein zur Stärkung gegen Krankheiten, als Abschiedstrunk für Reisende und bei besonders feierlichen Anlässen, wie z.B. bei Hochzeiten, getrunken. Man erbittet damit den Segen des hl. Johannes für Gesundheit und Glück im Leben sowie auch für die letzte Reise.



Weihe der Barbarazweige und des Johannessegen-Weins – gelebte Bräuche für Glück, Gesundheit und Segen im neuen Jahr

m | ASC Jochgrimm Raiffeisen

Die Wintersaison 2024/25 steht vor der Tür

Der ASC Jochgrimm Raiffeisen bereitet sich aktuell auf Hochtouren für die bevorstehende Wintersaison vor.

Traditioneller Kinderskikurs:

Als erste Veranstaltung findet der traditionelle, vorweihnachtliche Kinderskikurs auf dem Jochgrimm statt. Die Teilnahme am Skikurs ist Kindern von 5 bis 10 Jahren vorbehalten und wird heuer an folgenden 4 Tagen abgehalten:

- Samstag, 14.12.
- Sonntag, 15.12.
- Samstag, 21.12.
- Sonntag, 22.12. (mit Abschlussrennen und Prämierung)

Der Preis für den Skikurs beträgt 175 € + 10 € Mitgliedsbeitrag. Die Kinder werden vor Ort in zahlreiche Kleingruppen eingeteilt, von Anfängern bis hin zu Fortgeschrittenen. Im Preis inbegriffen sind neben den insgesamt knapp 16 Stunden Kurs, das Mittagessen, ein kleines Geschenk für die Prämierung und der Saisonskipass für das Skigebiet Jochgrimm. Aufgrund der langen Zusammenarbeit mit dem Eigentümer des Skigebiets Jochgrimm, Fabian Foppa, und im gemeinsamen Interesse den Skisport vor allem im Kindesalter zu fördern, konnte dies ermöglicht werden. Der Skiclub Jochgrimm Raiffeisen bedankt sich bei Fa-

bian Foppa für dieses starke Bekenntnis zur Kinder- und Jugendförderung im Skisport.

Der 4-tägige Kinderskikurs erfordert eine Anmeldung und Zahlungsabwicklung über unsere Webseite www.ascjochgrimm.com.

Wie jedes Jahr geht es beim Kinderskikurs primär darum, den Kindern die Freude am Skisport zu vermitteln.

Mitglieder WhatsApp-Gruppe:

Um Informationen zu den ASC Jochgrimm-Aktivitäten 2024/25 wie Rennen, Veranstaltungen uvm. zu erhalten, bitte melde Dich für unsere WhatsApp-Gruppe an.

Scanne dafür den untenstehenden QR-Code:



Termine Skisaison:

Nachfolgende Termine können sich alle Skifahrer bereits vormerken:

- 9. Januar: Vollversammlung
- 17. Januar: Nachtslalom
- 15. Februar: Mataner Dorfrennen (Vereinsrennen): hier können wieder alle Montaner Vereine UND Firmen teilnehmen!
- 21. April: Ostermontagabfahrt
- Nähere Informationen diesbezüglich auf der Skiclub Jochgrimm-Whatsapp-Gruppe.

Vielen Dank

Abschließend bedankt sich der ASC Jochgrimm Raiffeisen auch noch auf diesem Wege bei allen Sponsoren für die so wichtige Unterstützung bei der Anschaffung des neuen Vereinsbusses: Gemeinde Montan, Raiffeisenkasse Unterland, Varesco GmbH, Riwega GmbH, Metzgerei Codalonga, Elektro Haas, Alka GmbH, Sitour, Mataner Brot, Sporthotel Obereggen, New Brand GmbH, Bernard Bau, Jochgrimm GmbH, Manometal, Allianz 391, Karosserie Ludwig, Amplatz1523 B&B and Suites, Maler Stürz OHG, Hannah Maria Hairstyle, Pichler Tiefbau, Famulus, Thermoinstallation, Dallio Bau GmbH, Werkstatt J. Tschöll, Agrosherpa, Kirnig Südtiroler Edelpilze, Baufirma Thaler Franz KG, Fliesen Kerer, Smart Textile Solutions, X-Large Travel, Skitime Dondio, Tischlerei F. Pichler, PSP Christian Unterhauser.

m | Umwelttipp

Änderungen bei den steuerlichen Abschreibungen

Italien hat in Bezug auf die bis zum Jahr 2030 definierten Klimaziele noch einige Hürden zu nehmen. Laut EU-Richtlinie soll nämlich der Energieverbrauch von Wohngebäuden bis zum Jahr 2030 um 16 Prozent gesenkt werden. Ein ehrgeiziges Ziel, wenn man bedenkt, dass laut Bericht des Verbandes der Bauunternehmen 73 Prozent des italienischen Gebäudebestandes der Energieklasse E, F, oder G angehören.

Dazu im Widerspruch dazu stehen die möglichen Kürzungen der Steuerabschreibungen im Bausektor welches die neue „finanziaria- Haushaltsgesetz“ für 2025 vorsehen soll.

Außerordentliche Sanierung „Bonus casa 50%“

Aktuell geltende Höchstbetrag der abschreibbaren Kosten von 96.000 Euro. Die Kosten für außerordentliche Instandhaltung, Restaurierungs-, Wiedergewinnungs- und Umbauarbeiten auf einzelne Wohneinheiten können in 10 Jahren abgeschrieben werden.

Welche Änderungen werden geplant?

Die geplanten Änderungen unterscheiden zwischen erst-zweit- und dritt- Wohnung aber auch nach Einkommenshöhe, es wird die Abschreibung nochmals unterteilt.

	2025	2026-2027	2028-2029
Erstwohnung	50%	36%	30%
Zweitwohnung	36%	30%	30%
Drittwohnung	36%	30%	30%

Je nach Einkommenshöhe und Anzahl der zu Lasten lebenden Kinder sollen sich die absetzbaren Beträge ändern. Vorgesehen sind zwischen Absetzbeträge von 7.000,00€ und 14.000,00€ je nach Einkommen (unter 75.000,00€) und Anzahl der Kinder. Diejenigen die in den letzten Jahren die 110% Abschreibung „Superbonus“ ausgenutzt haben, müssen ihren Katasterwert erhöhen (um ca. 15%). Energieberater Oscar Dibiasi

m | Amateursportverein Montan - Fußball**alperia**

Versöhnlicher Abschluss der Hinrunde

Unsere Erste ist nach dem furiosen Hinrunden-Auftakt und der zwischenzeitlichen Tabellenführung leider in eine Abwärtsspirale geraten. Nach dem 2:1-Auswärtssieg gegen Sinich (20. Oktober) musste man sich mit nur einem Punkt aus vier Spielen begnügen. Am 26. Oktober konnte man sich im Heimspiel gegen Plaus durch einen Treffer in der letzten Spielminute noch über den Ausgleich freuen; die darauffolgenden drei Spiele verlor man jedoch allesamt: Ritten (0:1), Morter (0:1), Tschermers (1:2). Ausfälle wichtiger Spieler und unglückliche Schiedsrichterentscheidungen machten uns in dieser Schwächephase das Leben schwer.

Glücklicherweise hat man das letzte Spiel der Hinrunde (Heimspiel gegen den ASV Kastellbell-Tschars) mit 4:2 gewinnen und somit für einen versöhnlichen Abschluss der Hinrunde sorgen können. Bemerkenswert ist, dass wir eine ganze Halbzeit in Unterzahl spielen mussten und es trotzdem schafften, zwei Tore zu erzielen und eindrucksvoll zu gewinnen.

Nun geht es für die gesamte Mannschaft in die wohlverdiente Winterpause, schließlich musste man als Montaner Spieler in der Meisterschaft bisher noch nie so lange am Ball bleiben, da in unserem Kreis ab dieser Saison nicht nur 12, sondern ganze 14 Mannschaften spielen.

Von den 13 bestrittenen Ligaspielen konnten wir den Großteil (7) gewinnen. Jeweils drei Spiele wurden unentschieden gespielt bzw. verloren. Das Torverhältnis ist mit +10 im grünen Bereich und speziell unsere Abwehr macht auf sich aufmerksam, denn mit nur 12 Gegentoren stellen wir die beste Verteidigung der gesamten 2. Amateurliga (sogar im Kreis B war niemand stabiler). Mit 22 erzielten Toren gehört man außerdem auch noch zu den gefährlicheren Offensivreihen.

Generell kann man mit der Hinrunde sehr zufrieden sein, da die Mannschaft oft unter Beweis gestellt hat, dass sie zu den besten der Liga zählt und im Stande ist, die Aufstiegsplätze anzugreifen.

Jugend

Der ASV Montan betreut zurzeit etwa 70 Kinder und Jugendliche. Wir beteiligen uns heuer an den vom VSS ausgeschriebenen U12-, U10- und U8-Meisterschaften. Dazu kommt noch die Fußballschule, welche Mitte September mit dem Training angefangen hat. 16 Spieler der Jahrgänge 2008, 2009, 2010 und 2011 spielen in Tramin mit der A- und B-Jugend, die an der Meisterschaft des italienischen Fußballverbandes (FIGC) sowie an der VSS-Meis-

terschaft U15 teilnehmen. Ein wichtiger Schritt für diese Jugendlichen – mit dieser Zusammenarbeit steigt unweigerlich auch das Niveau, was für die Weiterentwicklung als Spieler von großer Bedeutung ist.

Unsere **U12** belegt im Kreis Süd den starken 3. Tabellenrang von 10 Mannschaften. In 9 Spielen gelangen 7 Siege bei 2 knappen Niederlagen. Wie schon in der letzten Saison gesehen, steckt in der Mannschaft großes Potenzial. Wenn sie weiterhin mit viel Freude und Einsatz so weitermachen, werden wir in Zukunft noch viel Freude mit ihnen haben. Betreut werden die Jungs von Cia Remo und Codalonga Alex.

Unsere **U10** schlägt sich tapfer. In der Tabelle belegen sie mit 6 Punkten aus 9 Spielen den 8. Tabellenrang von 10 Mannschaften. Da steckt noch einiges Verbesserungspotenzial drin. Betreut wird diese Mannschaft von Pernter Markus.

Dann haben wir noch unsere U8-Mannschaft. Diese Mannschaft ist noch sehr jung, da der Jahrgang 2016 mit nur drei Kindern schwach vertreten ist. Nichtsdestotrotz schlagen sie sich hervorragend und zeigen bereits ansprechende Leistungen. Betreut wird diese Mannschaft von Vettori Werner.

Zu guter Letzt haben wir noch unsere Fußballschule. Die Kinder der Jahrgänge 2018 und 2019 trainieren zweimal wöchentlich. Ihnen soll vor allem die Freude am Fußballsport, das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Werte des Mannschaftssports vermittelt werden. Auch diese Kinder werden von Vettori Werner betreut. Im Winter werden wir mit allen Kindermannschaften in die Turnhalle ausweichen und dort weitertrainieren.

Danksagung

Im Namen des Amateursportvereins Montan Raiffeisen bedanke ich mich bei allen Sponsoren – besonders bei unserem Hauptsponsor Raiffeisen Unterland und unserem Premiumsponsor Alperia –, der Gemeindeverwaltung von Montan, die uns stets bei der Instandhaltung der Sportanlage Castelfeder unterstützt, sowie bei allen Spielern, Eltern, Betreuern, freiwilligen Helfern und unseren treuen Fans.

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025!

Der Ausschuss, Der Präsident
Pernter Markus

JEDES HAUS BRAUCHT GUTE FENSTER!

Holzfenster, Holz/Alu Fenster & Design.
Ob Neubau oder Sanierung, wir beraten Sie:
post@tischlerei-pomella.com, T +39 0471 88 03 78

POMELLA FENSTER
www.tischlerei-pomella.com

m | Interessantes aus dem Jagdrevier Montan

Was tun bei einem Wildunfall?

Gerade in den Wintermonaten kommt es häufig zu Wildunfällen. Auch in Montan ist, im Abschnitt der Handwerkerzone Kalditsch bis zum Hotel Pausa, besonders zu achten.

Wie Autofahrer Unfälle mit Wildtieren vermeiden können:

- Achtung in der Dämmerung
- Möglichst mit Fernlicht fahren
- Fahrstil anpassen
- Wenn Wild auf der Straße steht kontrolliert (!) bremsen
- Nicht versuchen auszuweichen (Risiko Gegenverkehr...)

Was tun bei einem Wildunfall?

1. Unfallstelle sichern: Unfallstelle, wie vom Gesetz vorgesehen sichern: Warndreieck und Warnweste
2. Notrufnummer 112 anrufen oder: Jagdaufseher, Revierleiter oder bekannten Jäger anrufen. Die Landesnotrufzentrale

informiert über die Forstbehörde den zuständigen Jagdaufseher oder Revierleiter. Im Sinne des Tierschutzes muss die Meldung auch gemacht werden, wann das angefahrene Tier flüchtet!

3. Nach Möglichkeit bitte am Unfallort warten bis Hilfe eintrifft oder bis Sie der zuständige Jagdaufseher kontaktiert.

4. Halten Sie Abstand vom verletzten Tier, um es nicht weiterhin zu verängstigen und zu stressen. Wildtiere können aggressiv werden, wenn Sie verletzt sind! Auch tote Tiere sollten nicht angefasst werden. Sollte das Tier jedoch mitten auf der Straße liegen und eine Gefahr für den Verkehr darstellen, sollte es, ohne für sich selbst ein Risiko einzugehen, mit Handschuhen oder einem Tuch zum Fahrbahnrand gezogen werden.

5. INFO: Wildbret gehört dem Lenker
Im Falle eines Wildunfalles gehört das



Wildbret übrigens dem Lenker des Fahrzeuges. In der Regel ist Unfallwild jedoch nicht genuss-tauglich.

Zusätzliche Information:

Mitnahme verletzter Tiere ist Wilderei und wird bestraft. Die Mitnahme von jagdbaren Wildtieren ist nicht erlaubt – auch nicht in guter Absicht. „Wildtiere sind unverfügbares Vermögen des Staates. Jägern gehört das Wild, sofern es rechtmäßig erlegt wurde.“ Ein Unfall mit Wildtieren oder das Auffinden eines Wildtieres sollte auf jeden Fall gemeldet werden.

m | Bildungsausschuss Montan

Buchvorstellung „So steht es in den Zeitungen...“

Am 18. November fand im Vereinshaus von Montan die Buchpräsentation des Werks „Montan – So steht's in den Zeitungen“ statt. Das Buch von Autor Georg Dekas, recherchiert von Werner Thaler, versammelt eine beeindruckende Vielzahl von Zeitungsberichten aus den Jahren 1800 bis 1920 und bietet einen lebendigen Einblick in die Geschichte von Montan, der sich wie ein spannendes „Tagebuch“ liest.

Die abwechslungsreiche Veranstaltung, gekonnt moderiert von Christoph March, bot den Besuchern ein vielseitiges Programm. Leo Tiefenthaler las eine Passage über die Gründung der Kellereigenossenschaft Neumarkt-Montan im Jahr 1893 vor. Norbert Pernter schilderte die dramatische Geschichte des großen Brands auf seinem Heimathof in Kalditsch, während Thomas Zelger das Leben des Schützen Thomas Pernter würdigte, der noch mit 92 Jahren in Innsbruck als ältester aktiver Teilnehmer einen Festumzug mitmarschierte. Herausgeber Elmar Thaler vom Verlag Effeckt präsentierte zudem eine Montaner Faschingszeitung vom 31. Februar 1885, die im Buch abgedruckt ist. Autor Georg



v.l.n.r.: Herausgeber Elmar Thaler, Thomas Zelger, Norbert Pernter, Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber, Werner Thaler, Autor Georg Dekas, Moderator Christoph March und Leo Tiefenthaler.

Dekas beleuchtete dabei einige interessante Hintergründe zum großen Gemeindestreit von 1884 bis 1887, der in der Publikation ausführlich dokumentiert wurde.

Ein besonderes Höhepunkt war das Abspielen bisher unveröffentlichter Tondokumente von Peter Franzelin (Lommerer-Peter), der Oberwirtin Martha Pichler, Mathilde Amplatz und Pfarrer

Johann Fischer, die die Zuhörer in die Vergangenheit eintauchen ließen.

Für die musikalische Begleitung sorgte Stefanie Heinz mit ihrem Spiel auf der Zither, das der Veranstaltung eine stimmungsvolle Atmosphäre verlieh.

Das Buch ist für 20 Euro in gut sortierten Buchhandlungen sowie direkt in Montan bei „Karins Ladala“ und bei der „Tilly“ erhältlich.

Wir gratulieren zum Geburtstag!



LINDNER AMPLATZ ANNA

9. Dezember 1944

AMPLATZ Wwe. TERLETH

MARTA

12. Dezember 1930

PICHLER OTTO

12. Dezember 1941

ULM Wwe. DEGASPERI

JOSEFINE

19. Dezember 1940

PFITSCHER SIEGFRIED

24. Dezember 1939

Turnusdienst Hausärzte

Der Turnus beginnt jeweils um 8.00 Uhr früh und endet um 8.00 Uhr früh.

Sonntag, 1. Dezember 2024: Dr. Donnici Patrizia

Samstag, 7. Dezember 2024: Dr. Pergher Silvia

Sonntag, 8. Dezember 2024: Dr. Cicala Maria Verena

Samstag, 14. Dezember 2024: Dr. Brenner Margareth

Sonntag, 15. Dezember 2024: Dr. Neukirch Karin

Samstag, 21. Dezember 2024: Dr. Donnici Patrizia

Sonntag, 22. Dezember 2024: Dr. Gottardi Matteo

Dienstag, 24. Dezember 2024: Dr. Brenner Margareth

Mittwoch, 25. Dezember 2024: Dr. Pergher Silvia

Donnerstag, 26. Dezember 2024: Dr. Neukirch Karin

Samstag, 28. Dezember 2024: Dr. Cicala Maria Verena

Sonntag, 29. Dezember 2024: Dr. Gottardi Matteo

Dienstag, 31. Dezember 2024: Dr. Donnici Patrizia

Mittwoch, 1. Jänner 2025: Dr. Pergher Silvia

Rufnummern der Ärzte:

Dr. Brenner: Tel. 339 560 79 27

Dr. Neukirch: Tel. 347 470 84 50

Dr. Pergher: Tel. 340 976 47 75

Dr. Cicala: Tel. 331 237 27 96

Dr. Gottardi: Tel. 349 662 24 08

Dr. Donnici: Tel. 351 747 68 62

Wir denken an unsere lieben Verstorbenen

† Zuveith Wwe. Ursch Maria

89 Jahre

† Pichler Anton

84 Jahre

† Aberham Rosa

100 Jahre

Sie ruhen in Frieden!

Wir gratulieren zur Geburt



KALSER FRIEDA

des Andreas & der Claudia Pichler

23. Oktober 2024

ZANVETTOR NOAH

des Patrick & der Silvia Kaneider

3. November 2024

onkel emil zu besuch...

kartoffeln möcht' er, heiß gesotten
dazu hering mit schalotten,
speck, salami, und auch ei,
von diesen isst er gerne drei.

ein guter tropfen darf nicht fehlen,
es freut ihn einen auszuwählen.
chardonnay oder pinot noir,
wichtig ist, von einem guten jahr.

knoblauch, saures und noch speisepilze,
kalbskopf angewärmt in feiner sülze.
von alledem kann er dann essen,
und den rest der welt vergessen.

martin

**Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe
Texte, Fotos mittels Mail an dorfblatt@montan.bz**

Redaktionsschluss:

Freitag, 20. Dezember 2024

Erscheinungstermin:

Dienstag, 31. Dezember 2024

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Verein Montaner Dorfblatt EO -
Klammweg 1 - 39040 Montan · Tel. 333 302 41 11 ·

dorfblatt@montan.bz · www.dorfblatt.montan.bz - Verantwortliche im Sinne des Pressegesetzes: Renate Mayr Dadò, Montan

· Herstellung und Druck: Effekt! GmbH, Neumarkt, www.oeffekt.it

· Eingetragen beim Landesgericht Bozen, Nr. 12/05

m | Naturbeobachtung von Roman Guadagnini - Teil 54

Die Fauna in Montan - Die Rotdrossel (*Turdus iliacus*)

Zum Überwintern zu uns gekommen, als Brutvogel des Nordens, aus Skandinavien und den Weiten des sibirischen Taigagürtels, legt sie tausende Kilometer zurück. Im Brutgebiet bewohnt die Rotdrossel lichte Laub-, insbesondere Birkenwälder. Sie ist unsere kleinste europäische Drosselart, in der Größe vergleichbar mit der Singdrossel, aber eine Verwechslung ist kaum möglich: einzige europäische Drosselart mit deutlich weißem Überaugenstreif. Als guter Beobachter kann man sie des öfteren in größeren Schwärmen der Wacholderdrossel entdecken.

Magische Anziehungskraft haben die roten Beeren des Vogelbeerbaums, die alle verschiedenen Drosseln im Herbst gerne annehmen.

Körperlänge: ca. 21 cm

Spannweite: bis 35 cm

Gewicht: 50-80 Gramm

Roman Guadagnini



Der Erste Schnee im Vogelbeerbaum



Zum Vergleich hier die Singdrossel



Die Rotdrossel



Raiffeisen

Unterland
Bassa Atesina

**Förder-
Wettbewerb**

**Concorso
Progetti**



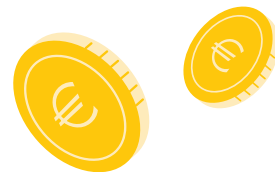
Projekteinreichung bis
Presentazione progetti entro
15.03.2025

Unterlagen zur Teilnahme
Documenti per la partecipazione



Gesamtwert/valore complessivo: **15.000 €**

1. Platz/posto **7.000 €**
2. Platz/posto **5.000 €**
3. Platz/posto **3.000 €**



Deine Idee. Für die Gemeinschaft. Vor Ort.

Wir freuen uns auf eure innovativen gemeinnützigen
Projekte aus dem Tätigkeitsgebiet!
Info und Reglement auf raiffeisen.it/unterland

La tua idea. Per la comunità. In loco.

Non vediamo l'ora di conoscere i vostri innovativi
progetti senza scopo di lucro e di pubblica utilità!
Info e regolamento su raiffeisen.it/it/bassa-atesina